

Mitten in
Baden

MITTEILUNGSBLATT

Appenweier

der Gemeinde Appenweier
mit den Ortsteilen
Nesselried und Urloffen



5

Freitag,
03. Februar
2023

Realschulabschluss an der Schwarzwaldschule Appenweier



Am Donnerstag, den 09.02.2023 von 17 bis 19 Uhr lädt die Gemeinschaftsschule Appenweier alle interessierten Schülerinnen und Schüler und deren Familien zu einem Abend der offenen Tür ein.

An der Schwarzwaldschule lernen die Kinder gemeinsam auf ihren jeweiligen Niveaustufen, die denen des Gymnasiums, der Realschule oder der Hauptschule entsprechen. Wahlweise wird nach Klasse 10 der Realschulabschluss oder nach Klasse 9 der Hauptschulabschluss abgelegt.

Am Abend der offenen Tür stellt die Schule mit ihrem inhaltlichen und pädagogischen Konzept vor.

Die Kinder erhalten– begleitet von den Schülerinnen und Schülern der Schwarzwaldschule - einen Einblick in die Fach- und Lernräume der Schule und dürfen verschiedene Dinge selbst ausprobieren.



Die Eltern können die neu gestalteten und mit neuen Medien ausgestatteten Lernräume besichtigen und sich mit Schulleitung, Lehrkräften, Eltern und Schülern über das Lernen und das Leben an der Gemeinschaftsschule informieren. Eltern der 5. und 6. Klassen und Elternbeirat laden im Elterncafé zum persönlichen Austausch ein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
www.schwarzwaldschule-appenweier.de



Appenweier hat einen neuen Hauptamtsleiter

Nach mehr als 47 Jahren im öffentlichen Dienst geht Hauptamtsleiter Fritz Langenecker mit Ablauf des April 2023 in Pension. Um einen möglichst reibungslosen Übergang in der Verwaltung zu gewährleisten, hat sein Nachfolger bereits am 1. Februar seinen Dienst angetreten. Patrick Strauß stammt aus Ettlingen und ist 26 Jahre alt. Nach seinem Studium an der Hochschule Kehl war Patrick Strauß seit 2019 Hauptamtsleiter der Gemeinde Elchesheim-Illingen im Landkreis Rastatt. Das große Aufgabenspektrum in Appenweier hat ihn sehr angesprochen, außerdem kann er von einem deutlich kürzeren Arbeitsweg profitieren; Strauß wohnt nämlich seit letztem Jahr in Offenburg. In Appenweier wird er als Hauptamtsleiter für die Bereiche Personalwesen, Organisation, EDV, Kinderbetreuung, Kindergärten, Schulen, Feuerwehr, Vereine und Wahlen und etliche Sonderaufgaben zuständig sein. In seiner Freizeit spielt der 26-Jährige gerne Handball.

Am Mittwoch wurde Patrick Strauß offiziell von Bürgermeister Manuel Tabor begrüßt und wird in den kommenden Monaten von seinem Vorgänger eingewiesen.



v.l.: Patrick Strauß, Bürgermeister Manuel Tabor und Fritz Langenecker

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
 Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
 E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme: Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Sabine Höfler
 Telefon: 07 81 / 5 04-14 51
 Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
 E-Mail: sabine.hoefler@reiff.de



Gemeinde Appenweier
Ortenaukreis

Die Gemeinde Appenweier (ca. 10.350 Einwohner) sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n**

stellvertretende/n Hauptamtsleiter/in (m/w/d)

Die Stelle ist im Zuge der Nachfolgeregelung unbefristet und mit 100 % Beschäftigungsumfang zu besetzen.

Die Gemeinde Appenweier liegt zentral im Ortenaukreis am Rande des Schwarzwaldes und in unmittelbarer Nähe zum Nachbarland Frankreich und der Europastadt Straßburg. Mit guter Anbindung und Infrastruktur bietet sie ein angenehmes Wohn- und Arbeitsumfeld mit hoher Lebensqualität.

Ihr Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Grundsatzfragen im Bereich Personal, Organisation und Entgeltabrechnung/ Besoldung.
- Durchführung der Bewerbungs- und Einstellungsverfahren sowie der Vorstellungsgespräche.
- Fertigung von Stellenausschreibungen und Arbeitsverträgen.
- Entwicklung und Fortschreibung von Personalentwicklungskonzepten.
- Personalentwicklungsgespräche und Personalplanung.
- Personalsachbearbeitung einschließlich Aufstellung des Stellenplanes und Berechnung der Personalkostenansätze.
- EDV technische Durchführung und Nachbereitung sämtlicher Wahlen und Entscheide einschließlich der organisatorischen Abwicklung des dazugehörigen EDV Einsatzes.

Der genaue Stellenzuschnitt mit entsprechender Aufgabenabgrenzung bleiben vorbehalten.

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Studium als Diplom-Verwaltungswirt/in bzw. Bachelor of Arts - Public Management oder abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachwirt/in.
- Fundierten Rechts- und Fachkenntnissen.
- Selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten auch außerhalb der regulären Dienstzeiten mit hoher Verantwortungs- und Entscheidungsbereitschaft.
- Überdurchschnittliches Engagement, Teamfähigkeit, Bürgerfreundlichkeit und Sozialkompetenz, Sensibilität im Umgang mit Personal.

Wir bieten:

- Ein interessantes und vielseitiges Betätigungsfeld mit regelmäßigen Fortbildungen.
- Eine Besoldung bis Besoldungsgruppe A 11 oder eine vergleichbare Entgeltgruppe.

Schwerbehinderte BewerberInnen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.



Bewerbungen richten Sie bitte **bis spätestens 26.02.2023** unter der **Kennziffer 2023/600** an die Gemeinde Appenweier, Rathaus I, Ortenauer Straße 13, 77767 Appenweier, gerne auch per E-Mail an personalwesen@appenweier.de.

Für Auskünfte stehen Ihnen Hauptamtsleiter Fritz Langenecker, Telefon 07805/9594-1200, EMail: langenecke@appenweier.de bzw. sein Stellvertreter, Winfried Wanner, Telefon 07805/9594-1211, EMail: wanner@appenweier.de gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Gemeinde Appenweier finden Sie unter www.appenweier.de

Appenweier präsentiert den legendären

ALTWEIBERBALL



APPENWEIER

DI. 14.02.2023 AB 20 UHR
BIS IN DIE FRÜHEN MORGENSTUNDEN

SCHWARZWALDHALLE
PARTYZELT STIERSTALL
KSV HALLE DORFMITTE
SVA HÜTTENGAUDI
S' BOLLACGE METZGERS SCHIER
S'KNEIPLE OLDSCHOOL U.V.M.

www.altweiberball.com





1. SCHWARZWALDHALLE

Narrenzunft Appenweiler e.V.
Showprogramm

BadenMedia
KULTPARTY



2. PASY'S SPEZIALITÄTENGRILL

3. S`KNEIPLE



4. WEIER'S Café Lounge

ab 3:00 Uhr „Kätzchenfrühstück“



5. SVA HÜTTENGAUDI



Partyzelt mit Schlager- und Après Ski Hits
des SV Appenweiler

6. PARTY -/ SCHLAGERZELT

25 Jahre Partyzelt
mit Marco Mzee - dem DJ aus den Bergen

7. STIERSTALL KULTPARTY

Remmidemmi im alde Feuerwehrhus
des Musikverein Appenweiler e.V.



8. S`BOLLAGE METZGERS SCHIER

mit Original DJ Keschdi



9. KSV HALLE

Tanz und Party mit DJ in der KSV Halle
Kraftsportverein Appenweiler e.V.

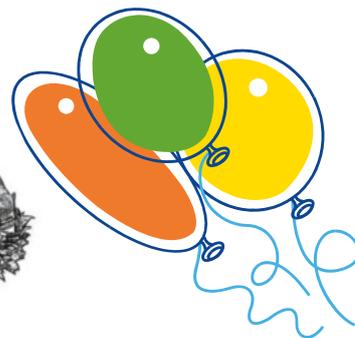
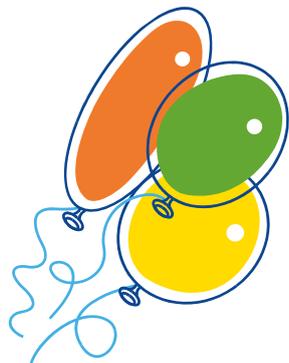


11. OLDSCHOOL

Es gilt das Jugendschutzgesetz, Ausweiskontrollen möglich.

Bescheinigungen zur Beauftragung eines Erziehungsberechtigten gelten am Altweiberball nicht!

Mehr Infos zum Altweiberball unter: www.altweiberball.com oder facebook.com/altweiberball



Ki-Dä-Ball

(Kinder-Dä-mone-Ball)

Jahnturnhalle Urloffen
am Schmutzigen Donnerstag

16. Februar 2023

14.30 - 16.30 Uhr

Einlass ab 14:15 Uhr



Alle Kinder **ab 5 Jahren** dürfen kostümiert am närrischen Spielenachmittag teilnehmen und sind herzlich Willkommen.

Es warten einige Überraschungen.



Unkostenbeitrag: 5,00 € inkl. Getränk und Laugenteil.

Die Narrenzunft Meerrettichdämonen 2004 e.V.
freut sich auf Euch.

Eure Eltern und Gäste werden durch die TVU-Jugend im Foyer und in der Jahnstube bewirtet.



Infos zum Ablauf gerne unter: [0172/2488272](tel:01722488272)



Amtliche Bekanntmachungen für alle Ortsteile

Öffentliche Bekanntmachung

Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwasser- satzung – AbwS) der Gemeinde Appenweier vom 22.03.2021

Auf Grund von § 46 Abs. 4 und 5 des Wassergesetzes Baden-Württemberg (WG), §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und §§ 2, 8 Abs. 2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Appenweier am 30.01.2023 folgende Änderung beschlossen:

Artikel I

§ 42 erhält folgende Fassung:

Höhe der Abwassergebühren, unterjährige Gebührenanpassung

1. Die Schmutzwassergebühr (§ 40) beträgt je m³ Abwasser 2,51 €.
2. Die Niederschlagswassergebühr (§ 40 a) beträgt je m² versiegelte Fläche 0,25 €.
3. Die Gebühr für sonstige Einleitungen (§ 8 Abs. 3) beträgt je m³ Abwasser oder Wasser 2,51 €.
4. Die Gebühr für Abwasser, das zu einer öffentlichen Abwasserbehandlungsanlage gebracht wird (§ 38 Abs. 3), beträgt je m³ Abwasser für die Anlieferung von

| | |
|----------------|---------|
| 1. Fäkalien | 7,50 € |
| 2. Dämpfwasser | 7,50 € |
| 3. Fett | 15,00 € |
5. Beginnt oder endet die gebührenpflichtige Benutzung in den Fällen des § 40 a während des Veranlagungszeitraumes, wird für jeden Kalendermonat, in dem die Gebührenpflicht besteht, ein Zwölftel der Jahresgebühr angesetzt.
6. Ändern sich die Gebührensätze innerhalb eines Veranlagungszeitraumes, so wird der für den neuen Schmutzwassergebührensatz maßgebliche Verbrauch zeitanteilig berechnet. Zur Vermeidung übermäßiger Härten können jahreszeitliche Verbrauchsschwankungen angemessen berücksichtigt werden.
7. Bei der Änderung des Niederschlagswassergebührensatzes innerhalb eines Veranlagungszeitraumes werden die für den neuen Niederschlagswassergebührensatz maßgeblichen versiegelten Flächen mit dem Zwölftelanteil berechnet, der dem Zeitanteil ab dem Änderungszeitpunkt entspricht.

Artikel II

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2023 in Kraft.

Appenweier, 30.01.2023

Manuel Tabor
Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung:

Eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder auf Grund der Gemeindeordnung beim Erlass der Satzung kann nur innerhalb eines Jahres nach dieser Bekanntmachung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich oder elektronisch gegenüber der Gemeinde geltend gemacht werden. Nach Ablauf dieser Frist gilt die Satzung von Anfang an gültig zustande gekommen; dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Abweichend hiervon kann die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften auch nach Ablauf der Jahresfrist von jedermann geltend gemacht werden, wenn der Bürgermeister dem Satzungsbeschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat, oder wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Satzungsbeschluss beanstandet hat oder ein anderer die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften innerhalb der Jahresfrist geltend gemacht hat.



Aus dem Gemeinderat

Ergebnisprotokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 30.01.2023

TOP 1 Haushalt der Gemeinde Appenweier 2023; hier: Beschluss der Haushaltssatzung.

Sachverhalt:

Der Haushaltsplan 2023 der Gemeinde Appenweier wurde in der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 28.11.2022 vorberaten. Die Ergebnisse der Vorberatung sowie die nachträglichen Prognosen des Finanzausgleiches wurden von Seiten der Verwaltung in den Haushaltsplan der Gemeinde Appenweier für das Haushaltsjahr 2023 eingearbeitet.

Elementarer Bestandteil des Haushaltsplanes ist die Haushaltssatzung. Diese ist gem. § 81 GemO vom Gemeinderat in öffentlicher Sitzung zu beraten und zu beschließen. Die vom Gemeinderat beschlossene Haushaltssatzung ist der Rechtsaufsichtsbehörde zur Genehmigung vorzulegen. Die Haushaltssatzung ist der Sitzungsvorlage als Anlage beigefügt. Die einzelnen Bestandteile werden im Rahmen der Sitzung erläutert.

Insgesamt umfasst der Ergebnishaushalt 2023 ordentliche Erträge von 27.431.650 € und ordentliche Aufwendungen von 28.842.500 €. Entsprechend der vorliegenden Planung ist im Ergebnishaushalt für das Jahr 2023 von einem negativen Gesamtergebnis von - 1.410.850 € auszugehen. Dies bedeutet, dass es nicht möglich ist, den gesamten im Haushaltsjahr 2023 anfallenden Ressourcenverbrauch (Aufwendungen) durch entsprechende Wertezuwächse (Erträge) zu decken.

Für den Haushaltsausgleich bedeutet dies, dass die voraussichtlichen Fehlbeträge durch Überschüsse des (aktuell noch nicht festgestellten) ordentlichen Ergebnisses der Jahre 2019, 2020, 2021 und 2022 ausgeglichen werden müssen.

Der Finanzhaushalt umfasst im Haushaltsjahr 2023 ein Investitionsvolumen von ca. 7 Mio. €. Die Dimension dieses Wertes begründet sich wesentlich durch die Großprojekte (Neugestaltung Rathausareal, Erschließung Neubaugebiet „Obere Dorfstraße / In der Wiedi“ und Sanierung der Kläranlage). Zur Finanzierung aller investiven Maßnahmen wird es notwendig sein, auf den Bestand an liquiden

Mitteln zurückzugreifen. Dementsprechend ist im Finanzhaushalt für das Jahr 2023 insgesamt im Saldo eine Liquiditätsabnahme von 1.592.300 € vorgesehen. Zum Ende des Haushaltsjahres 2023 stehen somit voraussichtlich 539.990 € an liquiden Mitteln zur Verfügung. Eine Kreditaufnahme im Jahr 2023 ist nicht erforderlich, so dass der Kernhaushalt auch zum Ende des Jahres 2023 schuldenfrei bleibt.

Weiterhin problematisch bleibt der Ausblick auf die mittelfristige Finanzplanung. Die veranschlagten ordentlichen Ergebnisse sind durchweg weiterhin negativ. Außerdem sind in der mittelfristigen Finanzplanung in den Jahren 2024 – 2026 neue Kreditaufnahmen in Höhe von insgesamt 20 Mio. € zur Finanzierung des vorgesehenen Investitionsprogramms planerisch vorzusehen.

Insbesondere aufgrund der steigenden Abschreibungen in Folge der hohen Investitionen ist es Aufgabe von Verwaltung und Gemeinderat, die Ertragskraft des Ergebnishaushaltes in den kommenden Haushaltsjahren weiterhin substanziell zu verbessern, damit der vorgeschriebene Haushaltsausgleich mittel- und langfristig gewährleistet werden kann.

Darüber hinaus bleibt es Zielsetzung der Gemeinde, die Neuaufnahme von Krediten im Gemeindehaushalt auf ein Minimum zu begrenzen. Hierfür wird es im Rahmen einer sparsamen, konsequenten und umsichtigen Haushaltspolitik auch weiterhin notwendig sein, zwischen erforderlichen und wünschenswerten Investitionsmaßnahmen zu unterscheiden.

Diskussion:

Der Vorsitzende nimmt Stellung zu dem Artikel in der Acher-Rench-Zeitung am vergangenen Wochenende. Im „ARZ-Geflüster“ habe die Verwaltung der Darstellung der Verschuldung von Appenweier und Renchen nicht folgen können. Falls das ARZ-Geflüster als Glosse einzuordnen sei, welche keinerlei Anspruch auf korrekte Zahlen, und Daten erhebe, könne man diese unkommentiert stehen lassen.

Man sei sich diesbezüglich nicht so sicher, falls die Einordnung der Verschuldung von Renchen und Appenweier allerdings real betrachtet werden sollte, sei diese Einordnung misslungen. Dazu wäre es notwendig gewesen, die Verschuldung pro Kopf in einer retrospektiven Betrachtung vorzunehmen. Gerne bemühe man dazu auch das im Artikel erwähnte Statistische Landesamt.

Die Verschuldung der Städte und Gemeinden im Ortenaukreis betrage nach Kernhaushalt 352 Euro je Einwohner, in Baden-Württemberg 487 Euro/ Einwohner, in Appenweier 0 Euro je Einwohner (obwohl die Kläranlage sich im Kernhaushalt findet), Renchen 0 Euro je Einwohner. Beide Kommunen seien demnach weit unter dem Kreis- und Landesschnitt.

Aus der Sichtweise Kernhaushalt mit Eigenbetrieben seien es im Ortenaukreis 1116 Euro/Einwohner, in Baden-Württemberg 1136 je Einwohner – Appenweier 165 Euro je Einwohner und Renchen 757 je Einwohner – ebenfalls beide Kommunen weiter unter dem Kreis- und Landesschnitt.

Quelle: Statistisches Landesamt, Abrufdatum 30.01.2023.

Die aktuellen Echtdateien zum 31.12.2022 und Prognosedateien zum 31.12.2023 liefere Herr Stutz. Mario Stutz erläutert, dass zum 31.12.2022 die Pro-Kopf-Verschuldung 0 Euro betragen habe, inklusive Eigenbetrieb seien es 222 Euro. Ende 2023 sei man immer noch bei 0 Euro, inklusive Eigenbetrieb dann bei 370 Euro.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Zahlen aus dem ARZ-Geflüster vom vergangenen Wochenende demnach nach den Werten des Statistischen Landesamtes und den aktu-

ellsten Daten der Gemeinde objektiv falsch seien. Offensichtlich hätten als Basis für den Artikel Zahlen aus der mittelfristigen Finanzplanung von Renchen und Appenweier gedient – dies sei allerdings eine unzutreffende Vorgehensweise, da es sich um Prognosen, nicht um Echtzahlen handle.

Die mittelfristige Finanzplanung sei eine Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung der Erträge und Aufwendungen in einem fünfjährigen Planungszeitraum unter Berücksichtigung des Vorsichtsprinzips. Es handle sich demnach um eine vage Prognose in einem volatilen Umfeld – diese sei daher bereits nach kurzer Zeit wieder überholt. So seien beispielsweise die Kostensteigerungen durch Tarifabschlüsse, Energiekosten oder Inflation nicht prognostizierbar. Ebenso seien einnahmerelevante Faktoren, wie der Konjunkturverlauf und damit das Steueraufkommen, die sparsame Mittelbewirtschaftung, der Verkauf von Bauplätzen im Planungszeitraum oder die Ergebnisse von Gebührenkalkulationen nicht im Vorfeld über Jahre zu bestimmen.

Selbst die vom Innenministerium Mitte eines Jahres zur Verfügung gestellten Orientierungsdaten ständen unter derselben Unsicherheit, daher sei die mittelfristige Finanzplanung ein ungeeignetes Instrument, um die Verschuldung einer Kommune zu messen oder diese darzustellen. Ergo: Die korrekte Einordnung der Verschuldung einer Kommune ergebe sich aus dem Wert der aktuellsten Jahresrechnung. Als korrekter Vergleich diene zudem ein Vergleichsring der Gemeindegrößenklasse und – wenn möglich – unter Berücksichtigung des sogenannten Sanierungsstaus.

Klaus Sauer meldet sich zu Wort und möchte traditionsgemäß als Fraktionsvorsitzender der CDU ein paar Worte zum Haushalt sagen:

„Für das Jahr 2023 hat die Gemeinde Appenweier wiederum einen Haushalt erstellt, der sich sehen lassen kann. Der Ergebnishaushalt ist zwar mit einem Defizit von ca. 1,5 Millionen Euro ausgewiesen, was wir aber durch die guten Ergebnisse der Vorjahre ausgleichen können. Die Erstellung des Haushaltsplanes war erneut ein Kraftakt mit einer Klausurtagung und vielen Gesprächsrunden und Sitzungen. Zum Stellenplan sei mir noch eine Anmerkung erlaubt. Wir haben nach langer Diskussion einer zusätzlichen halben Stelle für den Vertretungsbereich an den Ortsverwaltungen bzw. für die Unterstützung der Stabsstelle beim Bürgermeister zugestimmt. Ich hatte hier eine ganze Stelle gefordert. Zu diesem Themenbereich habe ich mir von unserem Kämmerer, Herrn Stutz, die tatsächlichen Ergebniszahlen im Personalbereich der Gemeinde für die Jahre 2019 bis 2021 geben lassen. In diesen drei Jahren lag der tatsächliche finanzielle Aufwand für die Personalkosten in 2019 bei 100.000 Euro, in 2020 bei 350.000 Euro und 2021 bei 400.000 Euro unter dem Haushaltsansatz, so dass die Gemeinde in diesen drei Jahren in diesem Bereich 850.000 Euro eingespart hat. Ich denke, dass bei Betrachtung dieser Zahlen eine ganze Stelle zu vertreten gewesen wäre.“

Des Weiteren war es meines Erachtens eine richtige Entscheidung des Gemeinderates keine Kosten für Maßnahmen zu übernehmen, für die wir als Gemeinde nicht zuständig sind. Damit ist der beantragte Bau einer Toilette am Bahnhof inklusive der Unterhaltung in Appenweier gemeint. Wir haben in den nächsten Jahren weitere eigene große Investitionen vor der Brust, für die wir unsere notwendigen finanziellen Ressourcen benötigen! Es ist gut und richtig, sich auf die eigenen Aufgaben zu beschränken. Es stehen uns in den nächsten Jahren noch etliche kostspielige Maßnahmen bevor, ich möchte hier nur die Stichworte Kindergärten, Kläranlage, Hallensanierungen und weitere Maßnahmen im Bereich der Wasserversorgung und der Abwasserbeseitigung nennen.“

Unserer Finanzverwaltung mit unserem Kämmerer und den Amtsleitern, sowie unserem Bürgermeister Manuel Tabor möchte ich für den offenen und vertrauensvollen Umgang bei der Erstellung des Haushaltsplanes danken. Insbesondere die bereits erwähnte Klausurtagung bedeutete für alle einen hohen Arbeitsaufwand, der sich letztlich aber lohnte.“

Pamela Otteni-Hertwig meldet sich als Fraktionsvorsitzende der Freien Wähler ebenfalls zu Wort:

„Wir alle wissen, dass uns die vergangenen drei Jahre vor besondere Herausforderungen gestellt haben und auch die kommenden Monate wirtschaftlich schwierig werden. Die insgesamt negative Erwartungshaltung aufgrund der hohen Energiepreise und der Erhöhung der Verbraucherpreisindex lässt die Menschen mit Sorge in die Zukunft schauen. Wir sollten jedoch nicht in Pessimismus verfallen.“

Im Ergebnishaushalt müssen wir bei den steigenden Aufwendungen in Zukunft noch mehr darauf achten, dass dem Mehrerträge gegenüberstehen und ein ordentlicher Ergebnishaushalt gewährleistet ist. Bisher ist die Gemeinde liquide, jedoch muss die Reißleine gezogen werden, wenn abzusehen ist, dass eine finanzielle Mehrbelastung zu erwarten ist.

In gegenseitiger Verantwortung gehen wir gut gerüstet in das Haushaltsjahr 2023. Der Investitionshaushalt von ca. sieben Millionen ist geprägt vom Rathausneubau und der Generalsanierung des Bestandsgebäudes des Rathauses und der Erschließung des Neubaugebietes in Nesselried. Diese notwendige Großprojekte schränken das Budget zwar ein, bringen uns in der Entwicklung jedoch weiter.

Die stufenweise Sanierung der Kläranlage oder der Umgehungssammler gehören zu den Pflichtaufgaben unserer Gemeinde. Zur Optimierung der Technik nehmen wir hier ebenfalls bewusst viel Geld in die Hand. Zukunftsthemen werden sicher auch die Investitionen in die Bestandsgebäude wie das „Rathaus 2“; die „Alte Schule“ in Urloffen oder die „Alte Schule im Kirchenwinkel“ in Appenweier sowie die Zimmerner Wallfahrtskirche sein.

Ein wichtiges Anliegen ist jedoch auch die Richtungsentscheidung zur künftigen Gestaltung des St. Martin-Kindergartens in Urloffen. Bei der Umsetzung des Rechtsanspruches auf die Ganztagesbetreuung in der Grundschule, braucht es zur finanziellen und personellen Weichenstellung temporäre Bewegung der Landes- und Bundepolitik. Die Freien Wähler sehen hier dringenden Handlungsbedarf, denn Kinder sind unsere Zukunft. Es wäre ein wichtiges Signal, dass es hier vorwärtsgeht.

Nachhaltige Finanzen setzen auch einen starken Wirtschaftsstandort voraus. Die Gemeinde hat deutlich mehr Steuereinnahmen als angenommen in der Gemeindekasse verbuchen können, dafür danken wir unseren Unternehmer und Firmen. Unsere wichtigste Finanzsäule sind die Gewerbesteuererinnahmen neben den Einnahmen der Schlüsselzuweisungen des Landes und dem Einkommensteueranteil. Es ist erfreulich, dass diese mit 6,8 Mio. Euro deutlich höher ausfallen als der ursprünglich geplante Ansatz.

Ein sehr wichtiger Schritt nach vorne ist daher die zeitnahe Ansiedelung von finanzstarken Gewerbebetrieben in Gewerbebetrieb „Langmatt“

Positiv ist, dass im Jahr 2023 noch keine Kreditaufnahmen erforderlich sind. Diese werden nach aktuellem Stand in den Jahren 2024-2026 greifen. Es ist ein Novum, dass der Kernhaushalt schuldenfrei ist und faktisch bei null liegt. Der Finanzlagebericht unseres Kämmerers Herr Stutz für

das kommende Haushaltsjahr 2023 ist dank der Umsichtigkeit und des Vorsichtsprinzips der Verwaltung zukunftsfähig. Gemeinsam wurde vieles realisiert.

Der Dank der Freien Wähler geht an die gesamte Verwaltungsspitze, Herrn Bürgermeister Tabor und an unseren Kämmerer Mario Stutz mit seinem Team im Rechnungsamt. Sie haben uns einen insgesamt soliden und ausgeglichenen Haushalt aufgestellt und wir gehen sicher in die Zukunft.“

Anschließend folgt Ludwig Kornmeier als Vorsitzender der Fraktion Grüne/Frauenliste:

„Herr Bürgermeister, liebe Kolleginnen und Kollegen, Corona scheint für das vor uns liegende Jahr an Bedeutung verloren zu haben. Das ist erfreulich. Nicht so der Angriffskrieg von Russland mit starken Auswirkungen auf dem Energiesektor und bei der allgemeinen Sicherheitslage in Europa. Eine atomare Bedrohung liegt in der Luft. Nichts desto trotz sind wir auf kommunaler Ebene verpflichtet, die Abläufe des täglichen Lebens zu gestalten. Dazu gehören auch die Aufstellung des Haushaltes und der heutige Beschluss der Haushaltssatzung.

Der Haushalt 2023 wird wieder von einem negativen Ergebnishaushalt geprägt sein. Auch im dritten Jahr hintereinander werden wir bei der Aufstellung der Haushaltssatzung den Werteverzehr nicht abdecken können. (Minus 1,4 Millionen). Glücklicherweise sind die Jahresergebnisse der zurückliegenden Jahre positiver ausgefallen als geplant, sodass am Ende der Jahre dieser Werteverzehr – die Abschreibungen – doch noch erreicht wurden. Ähnliches könnte auch für das Jahr 23 möglich werden.

Doch es gibt hier einige Unsicherheiten:

Da sind die Tarifforderungen der Gewerkschaft Verdi. Sie will mit hohen Lohnsteigerungen dem Werteverlust des letzten Jahres entgegentreten. Dies hätte in unserer Gemeinde bei 7 Millionen Euro Personalkosten schnell die 500.000er Marke überschritten.

Weitere Unsicherheiten bieten die Energiekostensteigerungen. Auch hier sind sechsstellige Mehrausgaben im Bereich des Möglichen. Auch die Kostensteigerungen im Bauwesen werden bei Instandsetzungsarbeiten merklich zu Buche stehen. Diese Faktoren können wir nur wenig beeinflussen. Sie können am Ende des Jahres allerdings unser Endergebnis wesentlich zum negativen verändern.

Im Investitionsbereich werden wir über sechs Millionen Euro ausgeben. Erwähnenswert: weitere 3 Millionen für die beiden Rathäuser.

Über 1 Million für Kanalausbau – und Sanierung.

170.000 für die Sportvereine als Förderung

400.000 für Waldkindergärten

Eine Kreditaufnahme ist nicht geplant – und wird wohl erst in den kommenden Jahren nötig werden. Die nächsten Jahre werden deshalb im Finanzbereich nicht einfach werden. Wir sehen die Lage jedoch nicht hoffnungslos, sondern gestaltbar.

Unser Dank gilt der Verwaltung, dem Kämmerer und dem Gremium.“

Abschließend meldet sich Benno Leible als Vertreter der SPD im Gemeinderat:

„Der vorgestellte Plan 2023-2026 ist durchaus machbar. Allerdings sind viele Zuschüsse von Bund und Land nötig, um alle Projekte realisieren zu können. Die SPD wird alles weiter begleiten. Wir bedanken uns bei allen für die gute Zusammenarbeit.“

Es folgt die Haushaltsrede von Bürgermeister Tabor:

„Liebe Kolleginnen und Kollegen, die Gemeinde ist seit Mai 2019 im Kernhaushalt schuldenfrei, der Rücklagenstand und die Liquidität sind nach wie vor hoch. Dennoch liegen die bereits beschlossenen notwendigen Investitionen deutlich darüber. Nicht zuletzt die Pflichtaufgabe mit der Sanierung der Kläranlage wird unseren Schuldenstand kurzfristig wieder ansteigen lassen. Die Investition ist dennoch unausweichlich und als Gebührenhaushalt langfristig gegenfinanziert.

Problematisch sind demnach nicht unbedingt die großen Investitionen, für die vorausschauend Rücklagen gebildet wurden. Problematisch werden zunehmend die laufenden Kosten für übertragene Aufgaben anderer Verwaltungsebenen. Damit auf kommunaler Ebene originär staatliche Aufgaben wahrgenommen werden können, bedarf es eben ausreichender finanzieller Ausstattung.

Alarmieren muss uns auch der Blick auf die rasant steigenden Ausgaben ohne adäquate Refinanzierung in vielen Pflichtbereichen: Schulen, Kindergärten, Feuerwehr und dergleichen mehr. So steht die Gemeinde vor der Herausforderung, auch zukünftig ausgeglichene Haushaltspläne erarbeiten zu können. Für 2023 gelingt uns dies trotz Anstrengungen nicht – es ist vielmehr ein Haushalt voller Unsicherheiten. Glücklicherweise können wir von den Weichenstellungen der Vorjahre und der sparsamen Mittelbewirtschaftung profitieren und das Defizit über gute Vorjahresergebnisse ausgleichen. Die Gemeinde bleibt bis zum Jahresende 2023 im Kernbereich schuldenfrei.

Die Kommunen befinden sich vielmehr seit Jahren im Dauerkrisenmodus: Flüchtlingskrise, Pandemie, Energiekrise, Inflation, Klimakrise, digitale Transformation – gleichzeitig eine wirtschaftliche Rezession und der Fachkräftemangel.

Was derzeit geleistet werden muss, sucht seines Gleichen in der jüngeren gesellschaftlichen Geschichte und der Geschichte unserer Kommune. Die Personaldecke ist in vielen Bereichen dünn oder unterbesetzt. Die Aufgaben und Ansprüche nehmen hingegen weiter zu – auch von staatlicher Seite und das meist ohne finanziellen Ausgleich, so dass die nächsten Haushaltsjahre für unsere Gemeinde anspruchsvoll werden.

Diese multiplen Krisen müssen auf kommunaler Ebene vom gleichen Personal gelöst werden. Der Landtag hat sein Personal in den vergangenen 10 Jahren beispielsweise von 177 Stellen auf 308 Stellen, also um 74 Prozent erhöht. Wir arbeiten hingegen trotz der steigenden Aufgaben und Anforderungen - mit Ausnahme der Kindergärten und Schulen - mit dem vergleichbaren Personalstand wie noch 2012.

Die externen Verwaltungsstrukturuntersuchungen der vergangenen Jahre attestierten der Gemeinde immer eine sehr geringe Personalausstattung – dies belegt auch der Vergleichsring mit anderen Kommunen eindrucksvoll. Heute müssen wir feststellen, dass die Verwaltung allerdings in einigen Bereichen unterbesetzt ist und wir punktuell nachsteuern müssen.

Positiv bleibt festzuhalten, dass die Gemeinde nicht auf Kosten ihrer Vereine spart – die Vereinsförderung bleibt unverändert hoch. Vielmehr wurde in unserem Entwurf eine Verdopplung der Zuschüsse für Kinder und Jugendliche bei der Teilnahme an Wettkämpfen verankert. Das ehrenamtliche Engagement ist das Rückgrat unserer Bürgergesellschaft und braucht auch unter wirtschaftlich schweren Rahmenbedingungen Planungssicherheit.

Daher an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an das gesamte Team der Gemeinde aus den verschiedenen Bereichen für die Arbeit und natürlich an unseren Kämmerer Mario Stutz für die gute und professionelle Haushaltsvorbereitung.

Ebenfalls herzlichen Dank an Sie alle, den gesamten Gemeinderat und die Kolleginnen und Kollegen aus den Ortsgruppen für die konstruktiven Vorberatungen und die gute Zusammenarbeit zum Wohle unserer Gemeinde.“

Auf Anfrage Ludwig Kornmeiers teilt Kämmerer Mario Stutz die kalkulatorische Steigerung der Energiepreise für 2023 mit: Man habe mit dem Faktor 2,25 gegenüber 2022 gerechnet.

Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeinderat beschließt die Haushaltssatzung der Gemeinde Appenweier für das Haushaltsjahr 2023.
2. Der Gemeinderat beschließt die Finanzplanung und das Investitionsprogramm für die Jahre 2024 – 2026.

Beschluss: einstimmig.

TOP 2 Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Wasserversorgung 2023; hier: Beschluss des Wirtschaftsplans.

Sachverhalt:

Der Erfolgsplan und der Liquiditätsplan mit Investitionsprogramm für den Eigenbetrieb Wasserversorgung für das Wirtschaftsjahr 2023 wurden in der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 28.11.2022 vorberaten.

Die Ergebnisse der Vorberatung wurden von Seiten der Verwaltung in den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Wasserversorgung für das Wirtschaftsjahr 2023 eingearbeitet.

Entsprechend der Beschlüsse der Vorberatungen sind im Erfolgsplan Erträge in Höhe von 907.700 € und Aufwendungen in Höhe von 1.115.000 € vorgesehen. Folgerichtig ist für das Jahr 2023 von einem Fehlbetrag von 207.300 € auszugehen. Dieser wird durch Ergebnisüberschüsse aus Vorjahren ausgeglichen.

Im Liquiditätsplan sind Einzahlungen in Höhe von 1.841.400 € und Auszahlungen in Höhe von 2.109.000 € eingeplant. Der Finanzierungsmittelbestand zum Jahresbeginn 2023 in Höhe von 341.761 € verringert sich planerisch demnach um 267.600 € auf 74.161 € zum Jahresende 2023.

Zur weiteren Finanzierung der investiven Tätigkeiten sind Kreditaufnahmen 2023 in Höhe von 930.000 € vorgesehen.

Der Wirtschaftsplan ist der Sitzungsvorlage als Anlage beigefügt. Dieser ist vom Gemeinderat in öffentlicher Sitzung zu beraten und zu beschließen. Der vom Gemeinderat beschlossene Wirtschaftsplan ist der Rechtsaufsichtsbehörde zur Genehmigung vorzulegen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Wasserversorgung der Gemeinde Appenweier für das Wirtschaftsjahr 2023.

Beschluss: einstimmig.

TOP 3 Abwassergebühren; hier: Gebührekalkulation und Satzungsänderung.

Sachverhalt:

Für den Kalkulationszeitraum 01.01.2023 bis 31.12.2024 muss eine Neukalkulation der Abwassergebühren der Gemeinde Appenweier erfolgen.

Für den Zeitraum 01.01.2022 bis 31.12.2022 wurde ursprünglich auf eine Neukalkulation verzichtet, da keine Gebührenänderungen abzusehen waren. Aus Gründen der Rechtssicherheit wird die Abwassergebühren-kalkulation für das Jahr 2022 jedoch nun nachgeholt (Nachkalkulation).

Außerdem müssen die Ergebnisse für die Jahre 2019 und 2020 ermittelt und festgestellt werden.

Mit der Durchführung der Kalkulationen und Ergebnisermittlungen wurde die Allevo Kommunalberatung beauftragt.

Mit der öffentlichen Bekanntmachung vom 16.12.2022 wurde bekanntgegeben, dass sich die Abwassergebührekalkulation noch in Bearbeitung befände und der Gemeinderat über die Ergebnisse im Laufe des ersten Quartals 2023 beraten und beschließen würde - verbunden mit dem Hinweis, dass sich daraus rückwirkend zum 01.01.2023 gültige Erhöhungen der Gebührensätze ergeben könne.

Inzwischen liegen die Gebührekalkulation für die Zeiträume 01.01.2022 bis 31.12.2022, 01.01.2023 bis 31.12.2024 sowie die Ergebnisermittlungen der Jahre 2019 und 2020 vor (siehe Anlagen).

Ergebnisermittlung 2019 und 2020:

Im Ergebnis ergibt sich für das Jahr 2019 eine Kostenüberdeckung von insgesamt 72.900,77 € (Anteil Schmutzwasser: 29.659,24 €, Anteil Niederschlagswasser: 43.241,53 €). Eine Kostenüberdeckung ist gemäß § 14 Abs. 2 Kommunalabgabengesetz (KAG) innerhalb der folgenden fünf Jahre auszugleichen.

Für das Jahr 2020 ergibt sich eine Kostenunterdeckung von insgesamt 79.614,73 € (Anteil Schmutzwasser: 53.019,47, Anteil Niederschlagswasser 26.595,26 €). In der Gebührekalkulation vom 18.09.2019 wurde für den mehrjährigen Bemessungszeitraum 01.01.2020-31.12.2021 kalkuliert. Die Ergebnisermittlung für das Jahr 2021 liegt noch nicht vor, da der Jahresabschluss für 2021 noch nicht final ermittelt wurde. Erst mit Fertigstellung der Ergebnisermittlung für das Jahr 2021 kann der ausgleichsfähige Betrag für den Bemessungszeitraum 01.01.2020-31.12.2021 ermittelt werden. Dieser wird dann voraussichtlich in der Gebührekalkulation 2025 ff. berücksichtigt. Die Ergebnisermittlung für die Jahre 2019 und 2020 sind als Anlage beigefügt.

Nachkalkulation 2022:

Im Rahmen der Nachkalkulation wurden keine Über- und Unterdeckungen aus den Vorjahren im Bereich der Schmutz- und Niederschlagswasser-gebühren ausgeglichen.

Aus der vorliegenden Nachkalkulation für das Jahr 2022 ergibt sich folgender Verwaltungsvorschlag für die Festsetzung der Abwassergebühren:

| | Neu | Alt |
|---------------------------|-------------------------|-------------------------|
| Schmutzwassergebühr | 2,07 € / m ³ | 2,07 € / m ³ |
| Niederschlagswassergebühr | 0,21 € / m ² | 0,21 € / m ² |

Es ergibt sich demnach keine Veränderung der Abwasser-

gebühren im Vergleich zum Kalkulationszeitraum 2020-2021.

Neukalkulation 2023-2024:

Im Rahmen der Neukalkulation müssen auch Über- und Unterdeckungen aus den Vorjahren im Bereich der Schmutz- und Niederschlagswasser-gebühren ausgeglichen werden. Hinsichtlich des Ausgleiches der Über- und Unterdeckungen wird folgende Vorgehensweise vorgeschlagen:

1. Ausgleich von Vorjahresergebnissen im Schmutzwasserbereich:

Die Überdeckung aus 2018-2019 in Höhe von 132.062 € soll zu 100 % in die vorliegende Kalkulation der Schmutzwassergebühr für den Bemessungszeitraum 2023-2024 eingestellt und somit vollständig ausgeglichen werden.

2. Ausgleich von Vorjahresergebnissen im Niederschlagswasserbereich:

Die Überdeckung aus 2018-2019 in Höhe von 78.244 € soll zu 100 % in die vorliegende Kalkulation der Niederschlagswassergebühr für den Bemessungszeitraum 2023-2024 eingestellt und somit vollständig ausgeglichen werden.

Im Ergebnis ergibt sich folgender Verwaltungsvorschlag für die Festsetzung der Abwassergebühren:

| | Neu | Alt |
|---------------------------|-------------------------|-------------------------|
| Schmutzwassergebühr | 2,51 € / m ³ | 2,07 € / m ³ |
| Niederschlagswassergebühr | 0,25 € / m ² | 0,21 € / m ² |

Die umfassende Kalkulation der Allevo Kommunalberatung ist der Vorlage als Anlage beigefügt.

Änderung der Abwassersatzung:

Durch die Neukalkulation der Abwassergebühren bedarf auch die Abwassersatzung der Gemeinde Appenweier einer entsprechenden Anpassung. Ein Entwurf der Änderungsatzung ist der Vorlage als Anlage beigefügt.

Regionaler Vergleich der Abwassergebühren:

Aufgrund der aktuell zu verzeichnenden Preissteigerungen, insbesondere im Energiesektor, fallen in den kommenden Jahren voraussichtlich erhebliche Mehrkosten im Bereich Abwasserbeseitigung an. Dieser Umstand führt auch in vergleichbaren Gemeinden in der näheren Umgebung zur Erhöhung der Abwassergebühren ab 01.01.2023. Im Durchschnitt ergibt sich ab 01.01.2023 eine Schmutzwassergebühr von 2,78 €/m³ sowie eine Niederschlagswassergebühr von 0,29 €/m² (siehe Anlage). Das Ergebnis der vorliegenden Gebührekalkulation ergibt somit eine unter dem regionalen Durchschnitt liegende Schmutz- und Niederschlagswassergebühr für den Kalkulationszeitraum ab 01.01.2023.

Beschlussvorschlag:

1. Der Gebührekalkulation der Allevo Kommunalberatung vom 13.12.2022 wird zugestimmt.

Sie hat dem Gemeinderat bei der Beschlussfassung über die Gebührensätze vorgelegen. Die Gemeinde erhebt Gebühren für ihre öffentliche Einrichtung Abwasserbeseitigung und wählt als Gebührenmaßstab den gesplitteten Maßstab, bei dem die Kosten nach Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung aufgeteilt werden. Der Schmutzwasseranteil wird nach dem Frischwassermaßstab bemessen. Der Niederschlagswasseranteil wird nach den

angeschlossenen überbauten und darüber hinaus befestigten Flächen berücksichtigt.

2. Den vorgeschlagenen Kalkulationszeiträumen der Gebührenkalkulation vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 und 01.01.2023 bis 31.12.2024 wird zugestimmt.

3. Den in der Gebührenkalkulation enthaltenen Abschreibungssätzen, Zinssätzen, der Abschreibungs- und Verzinsungsmethode sowie den weiteren Ermessensentscheidungen (vgl. Anlage Gebührenkalkulation Abwasser 2022, 2023-2024 Erläuterungen Ziff. 13) wird ausdrücklich zugestimmt.

4. Der Straßenentwässerungsanteil wird, wie in der Gebührenkalkulation berücksichtigt, mit folgenden Prozentsätzen angesetzt:

Aus den Betriebskosten:

| | |
|---|--------|
| Mischwasserkanäle, Zuleitungssammler und Regenüberlaufbecken: | 13,5 % |
| Regenwasserkanäle: | 27,0 % |
| Kläranlagen: | 1,2 % |

Aus den Kalkulatorischen Kosten:

| | |
|---|--------|
| Mischwasserkanäle, Zuleitungssammler und Regenüberlaufbecken: | 24,0 % |
| Regenwasserkanäle: | 50,0 % |
| Kläranlagen: | 3,0 % |

5. Die Kosten der Abwasserbeseitigung werden, wie in der Gebührenkalkulation berücksichtigt, mit folgenden Prozentsätzen auf die Schmutzwasserbeseitigung (SW) und Niederschlagswasserbeseitigung (NW) aufgeteilt:

Aufteilung der Betriebskosten:

| | SW | NW |
|--|---------|---------|
| Mischwasserkanäle, Zuleitungssammler, Regenüberlaufbecken: | 50,0 % | 50,0 % |
| Schmutzwasserkanäle: | 100,0 % | 0,0 % |
| Regenwasserkanäle: | 0,0 % | 100,0 % |
| Kläranlagen: | 90,0 % | 10,0 % |

Aufteilung der kalkulatorischen Kosten:

| | SW | NW |
|--|---------|---------|
| Mischwasserkanäle, Zuleitungssammler, Regenüberlaufbecken: | 60,4 % | 39,6 % |
| Schmutzwasserkanäle: | 100,0 % | 0,0 % |
| Regenwasserkanäle: | 0,0 % | 100,0 % |
| Kläranlagen: | 90,0 % | 10,0 % |

6. Der Gemeinderat beschließt folgenden Ausgleich von Vorjahresergebnissen im Schmutzwasserbereich:

Die Überdeckung aus 2018-2019 in Höhe von 132.062 € soll zu 100 % in die vorliegende Kalkulation der Schmutzwassergebühr für den Bemessungszeitraum 2023-2024 eingestellt und somit vollständig ausgeglichen werden.

7. Der Gemeinderat beschließt folgenden Ausgleich von Vorjahresergebnissen Niederschlagswasserbereich:

Die Überdeckung aus 2018-2019 in Höhe von 78.244 € soll zu 100 % in die vorliegende Kalkulation der Niederschlagswassergebühr für den Bemessungszeitraum 2023-2024 eingestellt und somit vollständig ausgeglichen werden.

8. Der Gemeinderat beschließt, dass auf Grundlage der vorliegenden Gebührenkalkulation die Schmutz- und

Niederschlagswasser-gebühren (teilweise rückwirkend) wie folgt festgesetzt werden:

| | |
|---------------------------|-----------------------|
| Schmutzwassergebühr | |
| 01.01.2022 bis 31.12.2022 | 2,07 €/m ³ |
| 01.01.2023 bis 31.12.2024 | 2,51 €/m ³ |

| | |
|---------------------------|-----------------------|
| Niederschlagswassergebühr | |
| 01.01.2022 bis 31.12.2022 | 0,21 €/m ² |
| 01.01.2023 bis 31.12.2024 | 0,25 €/m ² |

9. Der Gemeinderat stellt die Ergebnisse aus den Ergebnisermittlungen für die Jahre 2019 und 2020 fest.

10. Der Gemeinderat beschließt die beigefügte Satzung zur Änderung der Abwassersatzung der Gemeinde Appenweier.

Beschluss: einstimmig.

TOP 4 Annahme von Spenden.

Sachverhalt:

Gemäß § 78 Abs. 4 der Gemeindeordnung (GemO) hat der Gemeinderat über die Annahme von Spenden, die bei der Gemeinde eingehen, zu entscheiden.

Bei der Gemeinde Appenweier sind im Zeitraum März 2022 bis Dezember 2022 die in der vorliegenden Liste aufgeführten Spenden eingegangen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt die Annahme der in der vorliegenden Liste aufgeführten Spenden mit den lfd. Nrn. 1 – 17 in Höhe von insgesamt 10.737,68 Euro.

Beschluss: einstimmig.

TOP 5 Bekanntgaben

1. Am Mittwoch, den 22. Februar beginnt die Sanierung der Sander Straße. Für etwa eine Woche wird die Straße dazu mit Ampelregelung halbseitig gesperrt werden. Die Zufahrt zu allen Geschäften ist dann noch möglich. Voraussichtlich am 1. März wird die Straße dann für einen Tag voll gesperrt und der neue Fahrbahnbelag aufgebracht. Im Anschluss an die Sanierung der Sander Straße wird voraussichtlich ab KW 9 die Ludwig-Winterstraße saniert. Alle Angaben vorausgesetzt die Witterung spielt mit.

2. ARTappenweier: Diesen Freitag, 3. Februar, findet hier im Foyer ein Kabarett statt. Es kommt Sebastian 23. Beginn ist um 19 Uhr, Einlass ab 18.30. Alle Räte sind hiermit herzlich eingeladen. Karten gibt es wie immer im Vorverkauf für 10 Euro oder an der Abendkasse für 12 Euro.

Geburtstagsjubilare

Es feiert am:

05.02.2023 Ursula Spinner, Sonnenweg 7, Urloffen ihren 70. Geburtstag

Die Gemeindeverwaltung gratuliert sehr herzlich und wünscht zum Geburtstag alles Gute.



Fundsachen

Fundsachen Nesselried

Auf dem Nesselrieder Höhenweg wurde ein Hausschlüssel mit Schlüsselanhänger gefunden
Nähere Informationen erhalten Sie über die Ortsverwaltung Nesselried.

Fundsachen Urloffen

Gefunden wurden

- in der Sparkasse eine Kindersonnenbrille
- eine orangene Strickmütze
- am Baggersee (Sandstrand) ein kleiner Schlüssel mit Anhänger.

Die Fundsachen können während unseren Öffnungszeiten in der Ortsverwaltung Urloffen abgeholt werden.



Abfallwirtschaft verschickt Gebührenbescheide für Hausmüll

Kundenportal startet zum Februar

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis verschickt Abfallgebührenbescheide für 2023 und die Folgejahre und startet mit einem neuen Kundenportal

Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer sowie Hausverwaltungen im Ortenaukreis erhalten aufgrund einer Gebührenerhöhung in den nächsten Tagen ihre Hausmüllgebührenbescheide für das Jahr 2023. Die Bescheide gelten auch für die Folgejahre oder solange, bis Änderungen einen neuen Bescheid erforderlich machen. „Durch die Dauergebührenbescheide senken wir Papierverbrauch und Druckkosten und sparen Briefporto, was letztlich den Gebührenzahlern zu Gute kommt“, so Rainer Bernhart, stellvertretender Geschäftsführer beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis.

In den Tagen nach dem Versand der Bescheide komme es meist zu vielen telefonischen Rückfragen. „Um allen Anrufern gerecht zu werden, haben wir die auf den Gebührenbescheiden aufgedruckte Durchwahlnummer durch weitere Telefonanschlüsse verstärkt. Trotzdem kann es sein, dass die Telefone überlastet sind. Wir empfehlen deshalb, mit den Rückfragen einige Tage zu warten, bis der erste Ansturm vorüber ist“, rät Bernhart.

Zeitgleich mit dem Versand der Abfallgebührenbescheide startet der Eigenbetrieb zum 1. Februar 2023 mit einem neuen Kundenportal. Das Portal bietet vielfältige Möglichkeiten: So können der Behälterbestand oder aktuelle Gebührenbescheide eingesehen werden, Änderungen von

Kontaktdaten oder der Bankverbindung können durch die Kunden selbst vorgenommen werden. Statt Briefversand ist auch eine Umstellung auf E-Mailversand möglich. „Damit leistet das neue Portal einen wichtigen Beitrag zu mehr Kundenservice, aber auch zum Ressourcen- und Klimaschutz“ so Günter Arbogast, Geschäftsführer des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft. Die Zugangsdaten zum Portal sind im aktuellen Gebührenbescheid ersichtlich. Zum Portal gelangt man direkt über den QR-Code auf dem Gebührenbescheid, die Website www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de oder über die AbfallAppOrtenaukreis.



Bei Fragen zu den Abfallgebühren oder zum Kundenportal unterstützt das Gebührenteam des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft unter Tel. 0781 805-6000 oder per E-Mail abfallgebuehren@ortenaukreis.de.

QR-Code AbfallApp Ortenaukreis



Nachrichten für alle Ortsteile

Tag der offenen Tür an der Heimschule Lender

Am **Samstag, den 11.02.2023** findet der diesjährige Tag der offenen Tür statt. Wir beginnen um 11.00 Uhr mit einem ökumenischen Familiengottesdienst in der Heimkirche. Direkt im Anschluss wird Sie die Schulleiterin in diesen besonderen Tag und die Bildungsangebote der Schule einführen. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Unser Küchenchef und sein Team halten ab 11.30 Uhr ein Mittagessen für Sie bereit.

Von 12 – 16 Uhr präsentiert sich unsere Schule mit ihren Fachbereichen und allen Angeboten, in die Sie und ihre Kinder hineinschnuppern können. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und beraten Sie gerne umfassend über unsere Bildungsgänge und das Tagesheim.

Sie können die **Voranmeldung für die 5. Klasse am Tag der offenen Tür** im Informationszentrum in der Aula der Heimschule Lender oder **bis spätestens 17.02.2023** im Sekretariat abgeben. Das entsprechende Formular erhalten Sie über die Homepage www.heimschule-lender.de oder direkt am Tag der offenen Tür in der Aula.

Ab Montag, den 13.02.2023 finden unsere Anmeldegespräche mit Eltern und Kind nach Terminvereinbarung statt. Zu diesem Termin benötigen wir das Halbjahreszeugnis der 4. Klasse in Kopie sowie die Grundschulempfehlung.

Ausblick: Interessieren Sie sich für das sechsjährige Wirtschaftsgymnasium ab Klasse 8, so informieren wir Sie am Montag, den 01.03.2023 um 18.00 Uhr in der Aula der Heimschule Lender. Hier stellen wir Ihnen diesen alternativen „G-9-Weg“ zum Abitur vor.

Petra Dollhofer, Schulleiterin

Geschwindigkeitsüberwachung durch das Landratsamt Ortenaukreis (Blitzeranhänger)

Vom 07.12.2022 bis 14.12.2022 fand eine Geschwindigkeitsüberwachung mit vorgeschriebener Geschwindigkeit 30 km/h in der „Ortenauer Straße/B3“ in Appenweier statt.

Am Mittwoch, 07.12.2022 von 17:20 Uhr bis 23:59 Uhr wurden von insgesamt 2115 gemessenen Kraftfahrzeugen 20

wegen Geschwindigkeitsüberschreitung beanstandet. Die gemessene Höchstgeschwindigkeit betrug 54 km/h.

Am Donnerstag, 08.12.2022 von 00:00 Uhr bis 23:59 Uhr wurden von insgesamt 9039 gemessenen Kraftfahrzeugen 83 wegen Geschwindigkeitsüberschreitung beanstandet. Die gemessene Höchstgeschwindigkeit betrug 55 km/h.

Am Freitag, 09.12.2022 von 00:00 Uhr bis 23:59 Uhr wurden von insgesamt 9259 gemessenen Kraftfahrzeugen 69 wegen Geschwindigkeitsüberschreitung beanstandet. Die gemessene Höchstgeschwindigkeit betrug 56 km/h.

Am Samstag, 10.12.2022 von 00:00 Uhr bis 23:59 Uhr wurden von insgesamt 8001 gemessenen Kraftfahrzeugen 58 wegen Geschwindigkeitsüberschreitung beanstandet. Die gemessene Höchstgeschwindigkeit betrug 67 km/h.

Am Sonntag, 11.12.2022 von 00:00 Uhr bis 23:59 Uhr wurden von insgesamt 5546 gemessenen Kraftfahrzeugen 64 wegen Geschwindigkeitsüberschreitung beanstandet. Die gemessene Höchstgeschwindigkeit betrug 66 km/h.

Am Montag, 12.12.2022 von 00:00 Uhr bis 23:59 Uhr wurden von insgesamt 9019 gemessenen Kraftfahrzeugen 76 wegen Geschwindigkeitsüberschreitung beanstandet. Die gemessene Höchstgeschwindigkeit betrug 59 km/h.

Am Dienstag, 13.12.2022 von 00:00 Uhr bis 23:59 Uhr wurden von insgesamt 8994 gemessenen Kraftfahrzeugen 63 wegen Geschwindigkeitsüberschreitung beanstandet. Die gemessene Höchstgeschwindigkeit betrug 77 km/h.

Am Mittwoch, 14.12.2022 von 00:00 Uhr bis 23:59 Uhr wurden von insgesamt 8483 gemessenen Kraftfahrzeugen 25 wegen Geschwindigkeitsüberschreitung beanstandet. Die gemessene Höchstgeschwindigkeit betrug 59 km/h.

Geschwindigkeitsüberwachung durch das Landratsamt Ortenaukreis

Am 24.01.2023 von 14:00 Uhr bis 16:20 Uhr fand eine Geschwindigkeitsüberwachung mit vorgeschriebener Geschwindigkeit 30 km/h in der Römerstraße in Appenweiler statt. Von insgesamt 63 gemessenen Kraftfahrzeugen wurden 4 wegen Geschwindigkeitsüberschreitung beanstandet. Die gemessene Höchstgeschwindigkeit betrug 51 km/h.

Am 24.01.2023 von 16:45 Uhr bis 19:45 Uhr fand eine Geschwindigkeitsüberwachung mit vorgeschriebener Geschwindigkeit 30 km/h in der Bahnhofstraße in Appenweiler statt. Von insgesamt 169 gemessenen Kraftfahrzeugen wurden 24 wegen Geschwindigkeitsüberschreitung beanstandet. Die gemessene Höchstgeschwindigkeit betrug 51 km/h.

Ortsdurchfahrt Durbach: Straßensperrung aufgrund des Umzugs am Sonntag 5. Februar 2023

Am Sonntag, 5. Februar findet der Umzug des Reblandtreffens statt.

Deshalb ist die Ortsdurchfahrt Durbach von 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr voll gesperrt. Eine Umleitung in Richtung Oberkirch wird in dieser Zeit über Ebersweier, Nesselried und Nußbach (und umgekehrt) möglich sein.

Der Umzug verläuft vom Gasthaus „Linde“, Talstr. und Grol bis zur Almstraße (Festplatz).

Entlang der Umzugsstrecke herrscht absolutes Halteverbot zwischen 11.00 und 18.00 Uhr.

Jede Blutspende zählt: Hätte, könnte, sollte – machen!

Drei Prozent der Bevölkerung spendet Blut. Dabei wird Blut täglich zur Behandlung von Patient:innen in Krankenhäusern benötigt.

Blut wird kontinuierlich und jeden Tag benötigt. Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich mehr als 2.700 Blutkonserven benötigt, um eine lückenlose Versorgung der Krankenhäuser zu gewährleisten und Patientinnen und Patienten aller Altersklassen ausreichend zu versorgen. Der DRK-Blutspendedienst bietet in der Region Hessen und Baden-Württemberg täglich rund 20 mobile Blutspendetermine an.

Einer für alle und alle für einen? Nicht ganz: Etwa drei Prozent der Bevölkerung spenden Blut. Gleichzeitig ist der Bedarf an Blutspenden zur Versorgung von Patienten konstant hoch: „Viele Menschen kommen meist erst mit dem Thema Blutspende in Kontakt, wenn sie selbst oder ein naher Angehöriger schwer erkrankt und auf die lebensrettende Blutspende angewiesen ist“, erklärt Eberhard Weck, Pressesprecher des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg – Hessen.

**Nächster Blutspendetermin:
Mittwoch, dem 15.02.2023
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Bürgerzentrum, Kappellengasse 11
77767 APPENWEIER / URLOFFEN**

Blutspendertermine einfach online reservieren unter www.blutspende.de/termine

Jede Blutspende zählt. Hätte, könnte, sollte – einfach machen! Jetzt Gutes tun.

Blut spenden ist in der Regel nicht schwer: Benötigt wird eine Stunde Zeitaufwand, davon dauert die reine Blutentnahme nur knapp 10 Minuten. Abgenommen werden 500 Milliliter Blut. Den Flüssigkeitsverlust kann ein gesunder Körper ohne Probleme kurzfristig wieder ausgleichen. „Der kleine Pieks für den Spender, schenkt der Empfängerseite oftmals maximale Hoffnung. Ein Großteil der Blutspenden kommen bei der Behandlung von Krebspatienten zum Einsatz“, unterstreicht Weck.

Die Teilnahme an der Blutspende ist nur mit Terminreservierung möglich. Alle Termine sowie kurzfristige Änderungen, aktuelle Maßnahmen und Informationen rund um das Thema Blutspende erhalten Interessierte online unter www.blutspende.de oder telefonisch unter 0800 11 949 11.

Voranzeige

**D'Fleddermuus
Kriminalkomödie von
Mary Roberts Rinehart und Avery Hopwood
Bearbeitung und Regie Sigi Schwarz**

Miss van Gorder, eine ältere Lady und ihre Nichte, haben ein altes Landhaus gemietet, in dem seltsame Dinge vor sich gehen. Das Personal hat schon die Flucht ergriffen, nur die Hausdame hält noch - nicht ganz freiwillig - die Stellung. Dass durch das nahende Gewitter auch noch die Lichter ausgehen, versetzt das Dienstmädchen in Angst und Schrecken. Der hinzugerufene Inspector scheint nicht ganz so helle zu sein, wie er denkt. Hat der berüchtigte Verbrecher, genannt 'Die Fledermaus', seine Hand im Spiel? Eine klassische Krimikomödie mit viel Spannung und Humor.

Karten für das Alemannische Theater sind ab sofort im Vorverkauf für 14,00 € im Rathaus Appenweiler sowie in den Ortsverwaltungen in Nesselried und Urloffen zu erhalten.

Eintragsänderung im Telefonbuch kann vor „Enkeltrick“ schützen

Sogenannte Enkeltrickbetrüger rufen ältere Menschen an, deren Namen sie aus öffentlichen Telefonverzeichnissen haben. Die Betrüger geben sich als Verwandte oder Bekannte aus und behaupten, dringend viel Geld zu brauchen.

Sie drängen dazu, das Geld schnellstmöglich zu besorgen. Zögern die Opfer, setzen die Täter sie seelisch unter Druck, drohen etwa mit Kontaktabbruch.

Um sich zu schützen, kann man seinen Vornamen aus dem Telefonbuch streichen oder abkürzen lassen. So bekommen die Täter keine Hinweise auf Alter oder Geschlecht.

Die Polizeiliche Kriminalprävention bietet ein Formular an, auf dem Sie ankreuzen können, ob sie sich aus dem Telefonbuch austragen lassen oder weiter darin verzeichnet sein möchten, aber mit abgekürztem Vornamen. Das ausgefüllte Formular muss per Post an den Telefonanbieter gesendet werden.

Das Formular zum Herunterladen nebst weiterer Infos gibt es hier:

<https://www.polizei-beratung.de/fileadmin/Dokumente/Telefonbucheintrag-aendern-loeschen.pdf>

www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps/betrug/enkeltrick

Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention, 07222 / 761-400 oder 0781/21-1041

Und nicht vergessen: Wir bieten Ihnen eine kostenlose Einbruchschutzberatung an.

Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention, 0781 / 21-4515 oder 07222 / 761-405 oder 0781 / 21-1041

Pressemitteilung der Lebenshilfe Offenburg-Oberkirch e.V.

Veranstaltungshinweise

Workshops für ALLE am 14. und 28. Februar 2023:

Margit Huber gestaltet bei unseren inklusiven Abenden mit den Teilnehmer:innen Kreatives aus Naturmaterialien. Unser Programm für den Februar:

Frühlingskranz für die Haustür, 14. Februar 2023, 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr

Nest aus Zweigen, Buchs, Moos, 28. Februar 2023, 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr

Teilnehmerbeitrag (inkl. Material) jeweils 12 Euro. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, deshalb bitte anmelden: manufaktur@lebenshilfe-offenburg.de, T 0781 9225-65.

Unsere Veranstaltungen finden im TREFFpunkt für ALLE, Hauptstraße 37, 77704 Oberkirch statt.

Nähere Informationen: www.treffpunktforall.de

Bildungszentrum Offenburg

Wer wir waren - Filmgespräch in der Umweltfilmreihe

Was werden zukünftige Generationen über uns denken, wenn wir bereits Geschichte sind? In dem Dokumentarfilm WER WIR WAREN blicken der Astronaut Alexander Gerst, die Ozeanologin Sylvia Earle und vier weitere vorausschauende Menschen auf den gegenwärtigen Zustand der Welt und fragen sich, ob sie an uns verzweifeln werden. Zu diesem Filmabend am Montag, 6. Februar um 19 Uhr im Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39 lädt das Offenburger Netzwerk für Nachhaltigkeit im Rahmen seiner Umweltfilmreihe ein. Der Eintritt kostet 5 Euro.

Der visuell herausragende Film von 2021 begleitet in die Tiefen des Ozeans, über das Dach der Welt, bis in die Weiten des Weltraums und beleuchtet dabei die unglaublichen

Fähigkeiten des menschlichen Gehirns, einen globalen Wirtschaftsgipfel, das Erbe der Kolonialisierung und die Gefühle eines Roboters. Dieser inspirierende Licht-Blick auf unsere Welt hält eine hoffnungsvolle Botschaft bereit: Wir selbst haben es in der Hand, wer wir sind, wenn wir unsere Verbundenheit, unsere Gemeinsamkeit, unser ›Wir‹ erkennen.

Nach einer kurzen Einführung und der Vorführung des Films besteht die Einladung zum Austausch über den Film und seine Themen.

Termin: Montag, 6. Februar, 19 Uhr

Ort: Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39

Abendkasse: 5 Euro

Weitere Informationen zu diesem Film und zur vierteiligen Umweltfilmreihe beim Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39, Tel. 0781 925040, www.bildungszentrum-offenburg.de

APL Gesprächstraining - Lebenswenden

Auffrischkurs für Paare, die schon einen EPL- oder KEK-Kurs besucht haben und eine anstehende Veränderung gut miteinander meistern wollen.

Es geht darum, Veränderungen im eigenen Leben zu betrachten (Arbeitsplatz, Ruhestand, Wohnort, Familienkonstellation, Gesundheit oder Tod, ...), Loslassen und Neubeginnen in den Blick zu nehmen und sich darüber austauschen, notwendige Lösungswege partnerschaftlich zu finden und Absprachen gemeinsam zu treffen.

Termine: Fr 17.02., 19:00 - ca. 22:00 Uhr, Sa 18.02., 9:00 - ca. 18:00 Uhr und So 19.02., 9:00 - ca. 13:00 Uhr.

Teilnahmegebühr pro Paar (mit Selbstverpflegung, ohne Übernachtung) 155,00 Euro Zuschussmöglichkeiten unter https://fitfuersleben-ebfr.de/html/content/teilnahmevooraussetzungen_und_kosten.html

Ort: Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg

Anmeldung bis 9. Februar und Information: Bildungszentrum Offenburg, , www.bildungszentrum-offenburg.de, info@bildungszentrum-offenburg.de, Tel. 0781 925040

Eine kleine Auszeit für mich! - fünfteiliger Entspannungskurs

Das Bildungszentrum Offenburg lädt ein, verschiedene Entspannungstechniken unter der Leitung von Entspannungstrainerin Nicole Späth kennen zu lernen, wie z. B. Progressive Muskelentspannung, verschiedene Formen der Meditation, achtsame Bewegungsübungen, Phantasie- oder Körperreisen kombiniert mit Achtsamkeits- und Atemübungen.

Körperliche Mobilität sollte gegeben sein. Die Übungen werden im Liegen auf der Matte, im Sitzen und im Stehen praktiziert. Mitzubringen sind: Yoga-/Isomatte, Decke, kleines Kissen, warme Socken und etwas zum Trinken, wenn vorhanden gerne auch ein Yoga- oder Meditationskissen. Bitte kommen Sie in sportlicher Bekleidung.

Termine: 28. Februar bis 28. März, 19:30 bis 20:30 Uhr,

Ort: LAHORE - Institut Leben in Balance, Goldgasse 36, 77652 Offenburg

Teilnahmegebühr: 55 Euro

Anmeldung bis 22. Februar und weitere Informationen beim Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, www.bildungszentrum-offenburg.de, info@bildungszentrum-offenburg.de, Tel. 0781 925040.

Sofie – Zwischen Aufbruch und Anpassung Vortrag und Lesung mit Wolfgang Gall

Der ehemalige Archiv- und Museumsleiter Wolfgang M. Gall stieß in einer alten Kommode auf den schriftlichen Nachlass seiner Offenburger Großmutter Sofie Wildpreth

geb. Uhl (1894–1985). Über seine Entdeckungen schrieb er ein Buch und wird am Mittwoch, 15. Februar um 19 Uhr einen Vortrag halten im Bildungszentrum Offenburg, Fidelissaal unter der Kirche, Straßburger Str. 39. Um Anmeldung wird gebeten bis zum 12. Februar unter Tel. 0781 925040, info@bildungszentrum-offenburg.de oder www.bildungszentrum-offenburg.de. Der Eintritt kostet 5 Euro an der Abendkasse.

Sofies Geschichte bettet Wolfgang M. Gall in das gesellschaftliche und politische Lebensgefühl zwischen Kaiserreich und früher Weimarer Republik ein. 1912 verließ Sofie nach dem Besuch der Offenburger Klosterschule mit 18 Jahren das katholische Elternhaus in der Oststadt. Ihre Anstellungen als Kindermädchen und Gesellschafterin führten sie in die Garnisonsstadt Rastatt, das mondäne Ostseebad Zoppot und schließlich – mitten im Ersten Weltkrieg – in die pulsierende Metropole Berlin. 1917 wurde sie Schreibgehilfin und Beamtin bei der Offenburger Staatsanwaltschaft und nahm an den Ermittlungen im Mordfall „Matthias Erzberger“ teil.

Wolfgang M. Gall zeigt die neuen Freiheiten und verblüffenden Chancen einer jungen katholischen Frau in der damaligen Zeit, jedoch auch die Grenzen und Einschränkungen ihrer Handlungsspielräume.

Referent: Dr. Wolfgang M. Gall

Termin: Mittwoch, 15. Februar, 19 Uhr

Ort: Bildungszentrum Offenburg,

Fidelissaal unter der Kirche, Straßburger Str. 39

Abendkasse: 5 Euro

Anmeldung bitte bis zum 12.02. und weitere Informationen unter 0781 925040,

www.bildungszentrum-offenburg.de;

info@bildungszentrum-offenburg.de

Kleiner Trauer-Knigge - Erstbegegnung mit trauernden Menschen

In der Begegnung mit Trauernden kommen Fragen: Wie kann ich trauernden Menschen hilfreich begegnen? Wie kann ein Kondolenzschreiben aussehen? Angemessene Worte, Zeichen und Gesten können ein Samenkorn für einen gelingenden Trauerweg werden. Die erfahrene Trauerbegleiterin Brigitte Wörner bietet Hilfestellung und Tipps bei diesem Seminar am Donnerstag, 14. Februar, 19 – 21:30 Uhr in der VHS Offenburg, Amand-Goegg-Str. 2-4, Raum 302. Die Teilnahmegebühr beträgt 32 Euro. Um Anmeldung bei der VHS Offenburg, Tel. 0781 9364-200, anmeldung@vhs-offenburg.de wird gebeten. Weitere Informationen beim Bildungszentrum Offenburg, Tel. 0781 9250-40; www.bildungszentrum-offenburg.de

Referentin: Brigitte Wörner

Termin: Donnerstag, 14. Februar, 19 – 21:30 Uhr

Gebühr: 32 Euro

Ort: VHS Offenburg, Amand-Goegg-Str. 2-4, Raum 302

Anmeldung bei der VHS Offenburg, Tel. 0781 9364-200, anmeldung@vhs-offenburg.de

Weitere Informationen: Bildungszentrum Offenburg, Tel. 0781 9250-40; www.bildungszentrum-offenburg.de

Ausbildung im öffentlichen Dienst:

Kluge Köpfe für die Rente gesucht

Noch gibt es freie Studien- und Ausbildungsplätze bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) in Karlsruhe.

Jedes Jahr entscheiden sich viele junge Menschen für eine Ausbildung im öffentlichen Dienst bei DRV BW. Aktuell werden für Herbst 2023 in Karlsruhe noch Plätze für die Studiengänge im gehobenen Dienst zum Bachelor of Laws (Rentenversicherung) und zum Bachelor of Science (Wirtschaftsinformatik) sowie für die Ausbildung zum Sozialversicherungsfachangestellten angeboten. Je nach Ausbil-

dungsgang und -jahr erhalten die Nachwuchskräfte bis zu 1.400 Euro im Monat.

Nach bestandener Abschlussprüfung garantiert die DRV BW eine unbefristete Übernahme. Der spätere Arbeitsort der Nachwuchskräfte ist nicht auf Karlsruhe beschränkt. Es besteht auch die Möglichkeit, in Stuttgart sowie den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land zu arbeiten: von Schwäbisch Hall bis Freiburg, von Ravensburg bis Mannheim.

Als großer Arbeitgeber bietet die DRV BW jungen Menschen vielfältige interessante Tätigkeitsfelder und gute Aufstiegschancen. Zur Unternehmenskultur gehören zudem eine familiengerechte Personalpolitik, flexible Arbeitszeiten, Homeoffice, Unterstützung beim Wiedereinstieg nach der Familienpause und ein umfassendes betriebliches Gesundheitsmanagement.

Details zu den Ausbildungszeigen und zum Bewerbungsverfahren finden Interessierte im Internet unter www.klugekoepfuedierente.de. Zudem berichten auf Facebook und Instagram die derzeitigen Nachwuchskräfte unter »Kluge Köpfe für die Rente« regelmäßig über ihre Ausbildung und ihre Erfahrungen als Studierende im Dualen Studium.

Das Clara-Schumann-Gymnasium in Lahr kennen lernen

Infoabend für die zukünftigen Fünftklässler am Donnerstag, 09.02.2023

Welche Schule soll ich im kommenden Schuljahr besuchen? Vor dieser Frage stehen die derzeitigen Viertklässler und ihre Eltern. **Am Donnerstag, 09.02., um 18.00 Uhr** lädt das Clara-Schumann-Gymnasium Schülerinnen und Schüler der 4. Grundschulklassen und ihre Eltern ein, sich über die Schule und ihre Angebote zu informieren.

Nach der Begrüßung der Eltern und Kinder im Speisesaal können die Viertklässler auf einer Rallye das Schulhaus erkunden. Sie lernen dabei, begleitet von älteren Schülerinnen und Schülern, spielerisch in Kleingruppen die neuen Fächer kennen. Die Eltern erhalten parallel dazu Informationen über das schulische Programm und das Bildungsangebot. Dabei werden das naturwissenschaftliche und das musikalische Profil vorgestellt. Erläutert wird auch, wie der Stundenplan der zukünftigen Fünftklässler am CSG aussehen wird.

Bei Führungen durch die Schule lernen auch die Eltern das Gebäude sowie die Klassen- und Fachräume kennen. Schulleitung, Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler geben Einblick ins CSG und stehen für Gespräche und Auskünfte zur Verfügung.

Auskünfte erteilt das Sekretariat.

Telefon: 07821/92910

E-Mail: poststelle@aufbaugym-lr.kv.bwl.de

Homepage: <https://www.csg-lahr.de>

Die Anmeldegespräche finden am Montag und Dienstag, 13./14.02.2023 jeweils von 13.30 bis 16.30 Uhr statt.

Einladung zum Tag der offenen Tür am Grimmelshausen-Gymnasium

Samstag, 11. Februar 2023, von 9.00 bis 13.00 Uhr
Das Offenburger Grimmelshausen-Gymnasium lädt zum Tag der offenen Tür ein. Die Schulgemeinschaft bietet ein unterhaltsames Programm für Eltern und Kinder. Informationen zum besonderen Schulprofil erhalten Sie durch die Schulleiterin Frau Self-Prédhumeau. Für die Viertklässler bieten wir eine Schulhausrallye und kurzweilige Aktivitäten in verschiedenen Workshops, die von Schülern und Lehrkräften gestaltet werden und einen Einblick in das Schulleben vermitteln. Unsere Elterngruppe „Gesun-

des Frühstück“ lädt zum Frühstück im Foyer der Schule ein.

Parkmöglichkeiten in Schulsnähe gibt es am Freizeitbad Offenburg, am Ritterhausmuseum und in den Parkhäusern „Alt-Offenburg“ und „Forum Offenburg“.

Weitere Informationen unter:

www.grimmelshausen-gymnasium.de

Tag der offenen Tür im Oberlin-Schulverbund Kork

Der Oberlin-Schulverbund der Diakonie Kork lädt am **Samstag, 11. Februar von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr** zum „Tag der offenen Tür“ in die Schule in Kork ein. Alle Eltern, Schüler und Schulverbund-Interessierte sind eingeladen, das inklusive Schulkonzept und die Räumlichkeiten kennenzulernen. Gleich zu Beginn stellt die Schulleitung das Konzept und die Besonderheiten der Schule vor. Dazu gehören neben der im Schulalltag gelebten Inklusion, die Begabtenförderung und der neu eingeführte „Do-it-Day“. Im Rahmen eines fächerübergreifenden Unterrichts arbeiten die Schülerinnen und Schüler an einem von ihnen ausgewählten Projekt zu Zukunftsfragen der „nachhaltigen Entwicklung“ und entwickeln dafür kreative Lösungen, die sie an ihrer Schule oder in ihrer Umgebung umsetzen. Der „Do-it-Day“ vernetzt Bildungsinhalte verschiedener Fächer und fördert überfachliche Kompetenzen wie Teamfähigkeit, Verantwortungsbereitschaft, Reflexionsfähigkeit und Kommunikation. Außerdem greift er Inhalte des Konzepts „Selbstorganisiertes Lernen“ auf. „Schüler auf das Leben vorzubereiten bedeutet, ihnen die Chance einzuräumen, die hierfür notwendigen Kompetenzen zu erwerben beziehungsweise diese weiterzuentwickeln. Unser inklusiver Schulverbund bietet den Schülern hierzu eine innovative Lernumgebung und hält ihnen besondere Angebote vor“, so die Schulleiterin Bettina Maria Herr. „Um auch Schülerinnen und Schüler mit besonderen Begabungen zu fördern, bieten wir ab dem nächsten Schuljahr außerdem zusätzliche Bildungs- und Förderangebote im philosophischen, naturwissenschaftlichen und künstlerischen Bereich an“, so Herr weiter.

Die inklusive Gemeinschaftsschule wurde im Schuljahr 2016/17 eingeführt. Im vergangenen Schuljahr haben nun die ersten Schüler den Hauptschulabschluss und den Real-schulabschluss absolviert. Dabei haben sie ein Gesamtergebnis erzielt, das besser als der Landesdurchschnitt war. Aber auch Schüler mit einer gymnasialen Empfehlung erhalten im Schulverbund adäquate Bildungsangebote auf Gymnasialniveau und werden auf die gymnasiale Oberstufe vorbereitet. Kinder und Jugendliche mit körperlich-motorischen Beeinträchtigungen werden ihren Begabungen und Bedarfen ebenfalls entsprechend gefördert und erhalten individuelle Unterstützung und Begleitung.

Neben der Vorstellung des Schulkonzeptes, können die Besucherschüler und Eltern an einem Rundgang durch die Schule teilnehmen und sich über die besonderen Lern- und Arbeitsformen und die darauf abgestimmten Räume und Materialien informieren. Dabei bekommen sie auch einen Einblick in die schulspezifischen Angebote wie z. B. Schwimmbad, Reitanlange, Snoezelraum und in die neuen Räumlichkeiten mit Lernateliers und Lernbüros, die zu Beginn des Schuljahres eröffnet wurden. Außerdem wird es für die Besucherschüler zahlreiche Mitmachaktionen geben. Die Eltern haben die Möglichkeit sich im Elterncafé mit dem Elternbeirat der Schule auszutauschen und Fragen zu stellen.

Weiterführende Informationen finden sich auf der Website unter www.diakonie-kork.de/oberlin-schulverbund.

Anmeldungen sind am 27.02., 28.02. und 01.03.2023 jeweils nachmittags nach Terminvereinbarung unter der Telefonnummer (07851) 84-5801 möglich.

Öko-Tipp zum Valentinstag:

Gifrfreie Grüße verschenken!

Auch hierzulande ist der Valentinstag zunehmend ein wichtiger Tag für den Blumenhandel: Schnittblumensträuße sollen ein Zeichen von Liebe und Verbundenheit sein. Und die Auswahl ist riesig: Tulpen, Rosen, Narzissen, Freesien, Anemonen, Ranunkeln und vieles mehr. Aber ist der Blumengruß eigentlich umweltfreundlich?

Klar ist: Bei uns im Freiland gedeihen die Blüten zur Zeit nicht. Die bei uns angebotenen Rosen kommen in der Regel von weit her und sind oft mit Pestiziden belastet. Neben Holland sind ostafrikanische und südamerikanische Länder Exporteure. Rund 350 Millionen Rosen kommen jährlich mit dem Flugzeug aus Kenia, Sambia und Äthiopien nach Deutschland. In der Blumenproduktion im globalen Süden werden zahlreiche und zum Teil gefährliche Gifte eingesetzt. Diese Stoffe schaden der Umwelt und der Gesundheit der Arbeiter*innen im Rosenanbau, die zumeist unter schlechten Bedingungen tätig sind.

Fairtrade-Siegel gut für Arbeiter*innen und Umwelt

Deshalb empfiehlt der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND), bei Rosen auf das Fairtrade-Siegel zu achten. Dieses dokumentiert, dass die Blumenzucht nach besseren sozialen und ökologischen Standards als bei herkömmlichen Produkten erfolgt ist. Die Beschäftigten werden fair entlohnt, auch Regeln zum Gesundheits- und Umweltschutz sind umfangreicher. Allerdings sind Tulpen in dieser Jahreszeit unproblematischer als Rosen. Pestizidrückstände werden hier seltener festgestellt, zudem wachsen diese Blumen häufig in Europa und die Transportwege sind somit kürzer.

Bio-Blumen sind beste Wahl

Die beste Wahl, so der BUND, sind Bio-Blumen oder Bio-Pflanzen, die möglichst aus der Region stammen. Bio-Blumen werden ohne den Einsatz von chemisch-synthetischen Pestiziden und ohne Mineraldünger produziert. Chemische Hemmstoffe, die die Pflanzen klein halten, seien ebenso tabu wie Gentechnik. Im Bio-Zierpflanzenanbau werden Schadinsekten mit Nützlingen wie Schlupfwespen, Raubmilben oder Marienkäfern reduziert, statt bienengefährliche Insektizide einzusetzen. So kann der Blumengruß nicht nur dem Empfänger oder der Empfängerin Freude bereiten, sondern gleichzeitig auch Umwelt und Produzent*innen vor gefährlichen Giften schützen.

Alternativ zu Schnittblumen und ebenfalls schön sind Kirsch- oder Forsythienzweige, die in der warmen Wohnung vorzeitig zu blühen beginnen. Die Pflanzen wachsen bei uns, sie sind meist unbelastet und halten sogar länger als jeder Blumenstrauß.

Polizeipräsidium Offenburg

Online - Informationsveranstaltung zum Polizeiberuf

Die Polizei Baden-Württemberg bietet für das Jahr 2023 insgesamt 1300 Ausbildungs- und Studienplätze an; die Einstellungschancen für Auszubildende und Studierende sind daher sehr gut.

Mehr zum Polizeiberuf und den Voraussetzungen gibt es bei einer Online - Infoveranstaltung am

Mittwoch, 07. Februar 2023, 16.30 Uhr

Anmeldung per Mail an offenburg.berufsinfo@polizei.bwl.de. Danach bekommt ihr den Einladungslink zugesandt.

BEWERBUNGSFRIST VERLÄNGERT !!!

28.02.2023 – für eine Bewerbung in den gehobenen Polizeivollzugsdienst Juli 2023.

15.03.2023 – für eine Bewerbung in den mittleren Polizeivollzugsdienst September 2023.

Bei Rückfragen steht euch die Einstellungsberatung zur Verfügung

Manuel OSER, Tel. 07222/761-505 oder 0781/21-1343

Uwe ECKERT, Tel. 07222/761-505 oder 0781/21-1343

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Vorsorgeuntersuchungen für Kinder und Jugendliche nutzen

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) als Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) bietet versicherten Kindern und Jugendlichen wichtige Früherkennungsleistungen. Über die gesetzlich vorgesehenen Untersuchungen hinaus beteiligt sich die LKK auch an den zusätzlichen Vorsorgeuntersuchungen. Die LKK möchte Heranwachsende auf ihrem Weg in eine gesunde Zukunft unterstützen und investiert daher stark in die gesundheitliche Vorsorge. Die Vorsorgeuntersuchungen U1 bis U11 für Kinder sowie J1 und J2 für Jugendliche sind wichtige Bausteine zur gesunden Entwicklung. Sie helfen, gesundheitliche Probleme frühzeitig zu erkennen und ihnen gezielt gegenzusteuern. So steigen die Heilungschancen und Spätfolgen werden in vielen Fällen vermieden.

Gesetzliche festgelegte Früherkennungsuntersuchungen (U1-U9, J1)

Die Kosten für die Untersuchungen U1 bis U9 sowie J1 werden vollständig von den gesetzlichen Krankenversicherungen übernommen. Es genügt, die Krankenversicherungskarte beim Besuch der Arztpraxis vorzulegen.

Mehrleistung der LKK (U10, U11, J2)

Zusätzlich zum gesetzlichen Angebot beteiligt sich die LKK auch an den Kosten des „Grundschul-Checks“ (U10) für Kinder im Alter von sieben bis acht Jahren, des „Schüler-Checks“ (U11) für die Neun- bis Zehnjährigen und der Jugenduntersuchung (J2) für Teenager im Alter von 16 bis 17 Jahren. Die LKK erstattet für die drei Untersuchungen U10, U11 und J2 jeweils einmalig 80 Prozent der tatsächlich entstandenen Kosten, jedoch nicht mehr als 50 Euro pro Untersuchung. Für die Kostenerstattung reichen Versicherte einfach die Rechnung bei der LKK ein.

Fit für die Schule – fit fürs Leben

Im Mittelpunkt der U10- und U11-Untersuchungen stehen die Entwicklung und die schulischen Fertigkeiten des Kindes. Bei Bedarf gibt der Arzt Tipps zu Bewegung, zu empfehlenswerten Sportarten und zur gesunden Ernährung. Die Jugenduntersuchung J2 beinhaltet eine allgemeine körperliche Untersuchung, aber auch eine ausführliche ärztliche Beratung über mögliche Pubertätsprobleme oder Sexualitätsstörungen. Ausführliche Informationen zu Vorsorgeuntersuchungen für Kinder und Jugendliche gibt es online unter www.svlfg.de/vorsorge.

Merkblätter und Filme „Seelisch gesund aufwachsen“

Die Deutsche Liga für das Kind hat zusammen mit der SVLFG und anderen Partnern zehn Merkblätter und Filme „Seelisch gesund aufwachsen“ entwickelt. Eltern erhalten darin Informationen und Empfehlungen, wie sie die seelische Gesundheit ihres Kindes fördern können. Eltern bekommen die Merkblätter kostenlos bei den Vorsorgeuntersuchungen. Online sind die Flyer erhältlich unter www.seelisch-gesund-aufwachsen.de.

Achern von 14.00 bis 17.00 Uhr Workshops rund um das Thema Nachhaltigkeit im Alltag an. In unterschiedlichen Mitmachangeboten werden Ideen umgesetzt, die der Umwelt zu Gute kommen, Kosten und Energie sparen und somit nachhaltig sind.

Unter Anleitung können praktische Utensilos aus Tetrapack hergestellt werden, kraftvolle Reinigungsmittel aus natürlichen Materialien oder praktische Küchenrollen aus Stoff. Ideen gibt es zudem zu altem Geschirr wie Kerzentassen, Étagères oder Vogelfutterhäuschen. Um auch jungen Müttern die Gelegenheit zu geben, an diesem Workshop teilzunehmen, ist eine Kinderbetreuung geplant. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Material wird gestellt. UKB 5,- EUR



Bereitschaftsdienste, Arzt, Zahnarzt, Apotheken

Notrufnummern

| | |
|---|---------------|
| Polizei | 110 |
| Feuerwehr (europaweit) | 112 |
| Rettungsdienst, Notarzt (europaweit) | 112 |
| Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst): (Anruf ist kostenlos) | 116117 |

Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxis Offenburg:

Allgemeine Notfallpraxis Offenburg
Ortenau Klinikum Offenburg-Kehl, Ebertplatz 12,
77654 Offenburg

Öffnungszeiten:

Mo 19 - 22 Uhr; Di 19 - 22 Uhr; Mi 16 - 22 Uhr; Do 19 - 22 Uhr; Fr 16 - 22 Uhr; Sa, So und Feiertage 8 - 22 Uhr.

Kinder Notfallpraxis Offenburg

Ortenau Klinikum Offenburg-Kehl, Ebertplatz 12,
77654 Offenburg

Öffnungszeiten:

Mo 19 - 22 Uhr; Di 19 - 22 Uhr; Mi 19 - 22 Uhr; Do 19 - 22 Uhr; Fr 19 - 22 Uhr; Sa, So und Feiertage 9 - 21 Uhr.

Allgemeine Notfallpraxis Achern

Ortenau Klinikum Achern, Josef-Wurzler-Str. 7,
77855 Achern

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 9 - 13 und 16 - 20 Uhr.

Allgemeine Notfallpraxis Lahr

Ortenau Klinikum Lahr-Ettenheim, Klosterstr. 19,
77933 Lahr

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 9 - 21 Uhr.

Allgemeine Notfallpraxis Wolfach

Ortenau Klinikum Wolfach, Oberwolfacher Str. 10,
77709 Wolfach

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 9 - 13 Uhr und 17 - 20 Uhr.

Infektsprechstunde für Patienten mit Corona-Verdacht

Ortenau Klinikum Lahr-Ettenheim, Klosterstr. 19,
77933 Lahr

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 9 - 21 Uhr.

Allgemeine Notfallpraxis Achern

Ortenau Klinikum Achern, Josef-Wurzler-Str. 7,
77855 Achern

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 18 - 20 Uhr.

Allgemeine Notfallpraxis Wolfach

Ortenau Klinikum Wolfach, Oberwolfacher Str. 10,
77709 Wolfach

„Upcycling im Haushalt“ – tolle Mitmachangebote in den Illenau Werkstätten

Am Samstag, 4. Februar bieten die Illenau Werkstätten in

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 11:30 – 13 Uhr

Zahnärztliche Notrufnummer: 0761/120 120 00**Tierarzt**

Der tierärztliche Notdienst ist beim Haustierarzt zu erfragen.

Fleisch- und Trichinenschau

Dr. med. vet. Albert Granacher Tel. 07805/911184

Apotheken**Samstag, 04.02.2023, 8.30 Uhr bis Sonntag, 05.02.2023, 8.30 Uhr****Stadt-Apotheke Offenburg**, Tel.: 0781 - 9 19 35 90

Hauptstr. 43, 77652 Offenburg (Innenstadt)

Post-Apotheke Kehl, Tel.: 07851 - 20 33

Hauptstr. 94, 77694 Kehl, Rhein

Sonntag, 05.02.2023, 8.30 Uhr bis Montag 06.02.2023, 8.30 Uhr**Hanauerland-Apotheke Kehl**, Tel.: 07851 - 23 42

Hauptstr. 123, 77694 Kehl, Rhein

Weingarten-Apotheke beim Kulturforum, Tel.: 0781 - 3 77 17

Moltkestr. 50, 77654 Offenburg (Oststadt)

Seniordienste Appenweier & Urloffen gGmbH - wertvolle Altenhilfe vor Ort

Meerrettichdorferstraße 11, 77767 Appenweier Urloffen

Tel. 07805/9152-0, Fax 07805/9152159

E-Mail: info@stmartinurloffen.de

Ansprechpartner:

Geschäftsführer: Thomas Ritter

- Stationäre Pflege und Kurzzeitpflege im Altenpflegeheim St. Martin
- Tagespflege St. Martin im Pfarrhaus in Urloffen; Kapellengasse 1, 77767 Appenweier Urloffen Tel: 07805/493960
- Betreuungsgruppe „Treffpunkt Lebensfreude“ für Menschen mit Demenz - **findet aufgrund der CoronaVO bis auf weiteres nicht statt.**
- Mittagstisch „Senioren auf Rädern“ täglich im Altenpflegeheim St. Martin - **bis auf weiteres als „Essen auf Rädern“ konzipiert**
- Sonntagscafe im Altenpflegeheim St. Martin - **findet aufgrund der CoronaVO bis auf weiteres nicht statt**
- Beratungsstelle „Sozial vernetzt“- kostenlose, unverbindliche Beratung zu allen Fragen der Al-tenhilfe: zentrale Service-Rufnummer 01802-122748
- Ambulant betreute Wohngemeinschaft „LebensWert“ im Pfarrhaus Urloffen – Informationen unter 07805/9152-0

SENIORENWOHNGEMEINSCHAFT ST. ELISABETH Selbstbestimmt und in Gemeinschaft leben**Probewohnen möglich!**

Bachstraße 6, 77767 Appenweier

Vermietungsanfrage

Claudia Goss, Tel. 0781 9283-4411

Ambulante Pflege Trautmann-:

24-Std.-Bereitschaft

Alexandra Trautmann

Straßburger Str. 7, 77767 Appenweier-Urloffen

Telefon: 07805/912762, Telefax: 07805/914673

Email: info@pflege2005.de

Team AMBU PLUS GbR

24-Std.-Pflegenotruf

Christoph Kolckhorst, Silvia Gerhard

Alemannenstraße 53, 77767 Appenweier

Telefon: 07805/8759271 oder 0157-30430982

www.ambu-plus.de

Häuslicher Pflegedienst ASB Appenweier

24-Std.-Bereitschaft

Ortenauer Straße 44, 77767 Appenweier

Tel: 07805-919711, Fax: 07805-919713

E-mail: info@asb-appenweier.de

Dorfhelferin

Dorfhelferin: Erika Kempf

0176-12341215

Sozialstation St. Ursula

(Einzugsgebiet Appenweier/

Nesselried/Urloffen/Zimmern)

Ambulante Kranken- und Altenpflege,

24-Std.-Rufbereitschaft,

Tagespflege mit Hol- und Bringdienst,

Betreuung im häuslichen Bereich, Hauswirtschaft

Prädikaturstr. 3, 77652 Offenburg,

Telefon: 0781/9283-4500, Fax: 0781/9283-4560,

E-Mail info@vinzog.de

Bauhof

Tel. 0170 90 00 884

(nach Dienstschluss)

Wasserversorgung

Tel. 0179 23 37 203

(nach Dienstschluss)

oder

Tel. 0179 23 37 204

(nach Dienstschluss)

oder

Tel. 0176 10 41 77 58

(nach Dienstschluss)

Kläranlage

Tel. 0171 30 68 590

(nach Dienstschluss)

**Störungen Stromnetz: Überlandwerk Mittelbaden
Tel. 07821/2800****Polizeiposten Appenweier**

Ortenauer Straße 40, 77767 Appenweier

Tel. 07805/9157-0; Fax 07805/9157-19

E-Mail: appenweier.pw@polizei.bwl.de

Dienstzeiten: Mo-Fr 06.30 Uhr - 19.00 Uhr

In den übrigen Zeiten wenden Sie sich bitte an das Polizeirevier Kehl, Tel. 07851/8930

NaH bei Ihnen**Nachbarschaftshilfe Urloffen Appenweier Nesselried e.V.**

Kostengünstige Hilfe durch ehrenamtlich tätige Bürger/innen. Nehmen Sie bei Bedarf Kontakt auf mit

Ingerose Sauer, Tel.: 07805/1230,

Franz Boschert, Tel.: 07805/910707

Brigitte Mans, Tel.: 07805/2579

Homepage: www.nah-appenweier.de

**Beratungsstelle der
Vinzentiushaus Offenburg GmbH**

Für Menschen mit Pflege- und Versorgungsbedarf

Beratungsraum in St. Elisabeth, Bachstr. 6, Appenweier

Dienstags 13.00-16.00 Uhr

oder nach Terminvereinbarung

Ansprechpartnerin: Petra Zimmer

Telefon: 0781/9283-4441, E-Mail: p.zimmer@vinzog.de

Rentenantragstellung

Rudolf Battenhausen

07805/4979595, versicherungsberatung@t-online.de

Tageseltern Offenburg e.V.

Okenstraße 57, 77652 Offenburg, Telefon: 0781 / 9484731

E-Mail: info@tageseltern-offenburg.de

Homepage: www.tageseltern-offenburg.de

Elena Rösch: e.roesch@tageseltern-offenburg.de

Daniela Decker: d.decker@tageseltern-offenburg.de

Tamara Suhm: t.suhm@tageseltern-offenburg.de

Sabine Herzog: s.herzog@tageseltern-offenburg.de



Appenweiler



Vereinsmitteilungen

SV Appenweiler 1925 e.V.

VEREIN – TERMINE 2023

| | |
|-----------------|-------------------------|
| 25.03.2023 | - Altpapiersammlung |
| 01.05.2023 | - Maiwanderung |
| 18.05.2023 | - Vatertagshock |
| 16.06.2023 | - Kultnacht Cleopha '87 |
| 15.-18.06.2023 | - Sportfest |
| 04.+ 05.08.2023 | - Sommerwiesn |

VEREIN – SVA NEWS

Die **Damen des SV Appenweiler** sind wieder in das Außentraining und die Vorbereitung auf die Rückrunde eingestiegen. Die Mannschaft von Josef Anselm-Zeiser bestreitet intensive Vorbereitungswochen und am 4. März 2023 das erste Pflichtspiel im Bezirkspokal.

Auch die **Herren Mannschaft** wird in diesen Tagen in das Lauftraining einsteigen, bevor es dann im Laufe des Februar mit Einheiten am Sportplatz weiter geht. Die Mannen von Jörg Kühne haben eine lange Winterpause und starten erst Ende März gegen Waltersweier wieder in die Kreisliga B Saison. Es werden auch Vorbereitungsspiele anstehen, dessen Terminierung an dieser Stelle noch bekannt gegeben wird.



Viele Appenweiler schreiben sich dieses Jahr am **14. Februar 2023** nicht nur den Valentinstag in den Kalender, denn am gleichen Tag findet der **Altweiberball** der Narrenzunft statt. Der SVA stellt eine der unzähligen Veranstaltungsllocations auf dem Parkplatz Eck Nesselrieder / Ortenauer Straße. Bei der **SVA Hüttengaudi** wird das aufgestellte Zelt mit standesgemäßer Musik sicher zum Beben gebracht. Kommen Sie beim SVA vorbei und feiern Sie den Altweiberball 2023 bei der **SVA Hüttengaudi**.

Am vergangenen Wochenende fand der **SVA Skitag** statt, bei dem es nach St. Gallenkirch im Montafon ging. In aller Früh machten sich gut 40 SVA'ler und Freunde auf den Weg

nach Vorarlberg. Das frühe Aufstehen hat sich gelohnt, denn vor Ort wurde neben sehr guten Bedingungen auch sonniges Wetter vorgefunden. So stand einem tollen Ski- und Snowboardtag im Silvretta Nova Skigebiet nichts im Wege. Am Ende war auch noch Zeit für etwas Apres-Ski und bei bester Laune fuhren die SVA'ler im Bus zurück nach Appenweiler.



#MIT TEAMGEIST ZUM SIEG!

www.svappenweiler.de , auf Facebook oder Instagram

Schützenverein Appenweiler e.V.

Waldspeck am Samstag 11.02.

Am Samstag den 11.02.2023 grillen wir Waldspeck. Los geht's ab 14:00 beim Schützenhaus in Appenweiler. Wer möchte kann dies ganz traditionell mit dem Spieß über dem Feuer. Alternativ wird auch der Grillrost aufgebaut. Grillgut bitte jeder selbst mitbringen, Getränke gibt es vor Ort. Gäste sind recht herzlich willkommen. Der Vorstand

Weitere Vereins-Termine 2023

| | |
|------------|---|
| 24.03.2023 | Mitgliederversammlung |
| 08.07.2023 | ab 16:00 Uhr Sommergrillfest Gäste willkommen |
| | Grillgut ist mitzubringen, Getränke vor Ort |
| 20.10.2023 | Oktoberfest mit Luftgewehrschießen |

Baden Württembergische Meisterschaften der Junioren

Vergangenes Wochenende fanden in Urloffen die Baden-Württembergischen Meisterschaften der Junioren statt. Für den KSV gingen, betreut von Trainer Franco Kovacs, insgesamt vier Nachwuchsringer an den Start. Alle Ringer auf Seiten des KSV waren hierbei der jüngste Jahrgang an dem starken Turnier, welches die Qualifikation für die deutschen Meisterschaften darstellt. Zwar konnte keine Medaille erkämpft werden, jedoch sind gerade diese starken Turniere wichtig für die Entwicklung der jungen Sportler. Folgende Platzierungen wurden erreicht: Lion Kempel 4. bis 74kg Freistil, Amir Hossaini 8. bis 57kg Freistil, Marc Glatt 9. bis 79kg Freistil und Robin Laas 11. bis 67 kg Griechisch-Römisch.

DRB Sichtungs- und Nominierungsturnier

Xenia Fibich vom KSV Appenweier startete am 28.01.2023 beim DRB Sichtung- und Nominierungsturnier in Frankfurt Oder. Für dieses Turnier wurde sie vom südbadischen Ringerverband nominiert und ging bei den U17 der weiblichen Jugend in der Gewichtsklasse bis 57 Kilogramm an den Start. In der Qualifikation verlor sie hierbei knapp nach Punkten gegen die spätere drittplatzierte Anjali Arndt vom Ringerverband Sachsen. Hierdurch konnte Xenia nicht mehr in das Turnier eingreifen und am Ende belegte sie den 10.ten Platz bei diesem hoch renommierten Turnier.

Kameradschaft Appenweier e.V.

Die Kameradschaft bedankt sich bei allen Mitgliedern, Freunden, Helfern und Gönner des Vereins, die uns stets beim Auf- und Abbau sowie einer Kuchenspende und der Bewirtung bei der internationalen Modelleisenbahn und Spielzeugbörse unterstützen.

Dass sich diese bewährte Veranstaltung in unserer Region so etabliert hat, beweisen die steigenden Zuschauerzahlen, die auch aus der Schweiz und aus Frankreich diese Börse besuchen.

Die gute und freundliche Bewirtung der Kameradschaft wird von den Stammbesuchern und auch den neuen Eisenbahnfans sehr geschätzt und gelobt.

Eine besondere Freude war es, die Kameradschaft aus Urloffen begrüßen zu können, die mit einer großen Delegation diese gemütliche Atmosphäre nutzten, um die Freundschaft beider Vereine bei einem genusslichen Gläschen und Gesprächen zu vertiefen.

Die Kameradschaft bedankt sich vor allem bei allen anderen Vereinen, die sich so flexibel gestalten, dass der Aufbau für diese große Veranstaltung keine „Nachtschicht“ wird. Auf ein Wiedersehen freuen wir uns am 04. März 2023 bei der nächsten internationalen Modelleisenbahn und Spielzeugbörse.

Mit bestem Dank wünscht die Kameradschaft Appenweier allen eine glückselige Fasent.

Neueröffnung am Altweiberball in Appenweier - s „Bollage Metzger`s Schier“ man könnte aber auch nur sagen: WIR SIND UMGEZOGEN

Wer erinnert sich nicht gerne an die legendären Party`s am Altweiberball im ehrwürdigen Stierstall beim Rathaus in Appenweier. Über 20 Jahre lang brachte das Thekenteam unter Regie des Musikvereins mit DJ Keschi die Besucher in Hochstimmung. Mit dem Abriss des Gebäude hieß es

dann Stierstall adieu. Zeit für das altgediente Thekenteam in Rente zu gehen ...

Doch es kam anders. Schon beim Jubiläum der NZA 2020 gaben die Stierstallfreunde ein erstes Lebenszeichen im Party-Truck auf dem Rathausparkplatz. Was war das für eine geile Party. Nach diesem Fest war klar, die Show muss weitergehen ... die ideale Location hierfür wurde jetzt in`s „**Bollage Metzger`s Schier**“ gefunden. Die Dance-Stange ist montiert, die Theke ist aufgebaut, lasst euch überraschen wir freuen uns über euren Besuch, los geht's ab 19 Uhr.

Die Stierstallcombo in Zusammenarbeit mit den Ringern von Appenweier

Narrenzunft Appenweier

Der Altweiberball ist eine der größten Fastnachtsveranstaltungen der Ortenau. Hier tummeln sich jährlich am Dienstag vor dem Schmutzigen Donnerstag tausende närrische Leute in den Hallen, Zelten, Kneipen und Straßen von Appenweier.

Am Dienstag, den **14.02.2023 ab 20 Uhr** ist es wieder soweit. Appenweier wird zur Fastnachtshochburg! Feiert mit uns bis in die frühen Morgenstunden. Wie jedes Jahr werden wir die große BadenMedia Kultparty in der Schwarzwaldhalle steigen lassen.

Alle Locations des Altweiberballs findet Ihr auf dem Flyer mit dem Lageplan im vorderen Bereich.

Unsere weiteren Termine:

16.02.2023: Schmutziger Donnerstag im ganzen Dorf

Beginn: ab 11:30 Uhr im Zunfthaus

19.02.2023: Fastnachtssonntag – Umzug & Kindernachmittag

Beginn: ab 14 Uhr

21.02.2023: Fastnachtsabschluss „Alde und Sandwangscht steigen in die Kischd“

Beginn: ab 18:30 Uhr im Zunfthaus

Gerne darf für den Schmutzigen Donnerstag eine Bohnesupp´to go vorbestellt werden. Vorbestellungen nehmen wir entweder per Mail unter suppe@narrenzunft-appenweier.de oder aber auch über WhatsApp 0171 – 4802645 entgegen. Der Verzehr am Zunfthaus ohne Vorbestellung bieten wir selbstverständlich ebenfalls an.

Du hast Lust am Umzug als Verein oder freie Gruppe mitzulaufen? Dann melde dich unter umzug@narrenzunft-appenweier.de.

Wir freuen uns auf die gemeinsamen Veranstaltungen mit euch und verbleiben mit närrischen Grüßen!

Eure Narrenzunft Appenweier



Nesselried



Aus dem Rathaus

Besprechung „Nesselrieder Tag der offenen Tür“ am Mittwoch, 15. Februar 2023

Die Ortsverwaltung und der Ortschaftsrat befassen sich aktuell mit der Idee, im August in Nesselried einen Tag der offenen Tür durchzuführen. An diesem Tag soll allen Vereinen, kirchlichen Gruppierungen und sonstigen Gruppen

und Organisationen in Nesselried die Möglichkeit geboten werden, sich mit ihren vielfältigen Aktivitäten und Angeboten der Bevölkerung zu präsentieren. Dies gilt sowohl für die kulturellen, kirchlichen, sportlichen und sonstigen Bereiche und soll auch gezielt kleinere Gruppen ansprechen. Nach den Einschränkungen durch die Corona-Pandemie sollen damit das Vereinsleben und die sonstigen Aktivitäten im Dorf wieder aktiviert werden. Des Weiteren soll dieser Tag auch genutzt werden, um verdiente Mitbürger zu ehren. Das in Nesselried noch gelebte Ehrenamt soll im Mittelpunkt stehen.

Diese Idee soll nun in einer Besprechung am Mittwoch, den 15. Februar 2023, um 19.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses thematisiert werden. Zu der Besprechung sind alle Vereine, Gruppen und Organisationen, sowie auch sonstige Interessierte herzlich eingeladen.

Klaus Sauer
- Ortsvorsteher -

Vereinsmitteilungen

Das Basarteam sagt DANKE

Am 21. Januar fand in Nesselried der Kinderkleiderbasar bereits zum 37. Mal statt - mehrere Tausend Kindersachen wechselten in wenigen Stunden den Besitzer. Dies wäre nicht möglich ohne die Mithilfe vieler Hände: Wir möchten uns herzlich bei allen bedanken, die durch Ein- oder Verkauf, Übernahme einer Helferschicht, Kuchenbacken, Tische aufstellen und vielem mehr zum Gelingen des Basars beigetragen haben. Der Erlös kommt wie immer den Kindern von Grundschule und Kindergarten Nesselried zugute. Dank der Nesselrieder Frauengemeinschaft war auch der Kuchenverkauf wieder ein voller Erfolg und die Schul- und Kindergartenkinder sowie der Kinderhospizdienst Ortenau können sich über eine großzügige Spende freuen - vielen Dank !

SVN stellt Weichen für die Zukunft



Der SV Nesselried freut sich bekanntgeben zu dürfen, dass mit Jürgen Lienhard ein erfahrener und kompetenter Fußballlehrer aus der Region ab Sommer den Trainerposten im Verein übernimmt. Der 47-jährige Schutterwälder wird zur Spielzeit 2023/24 Jan Bähr und Christof Katzmann beerben. Diese sind in der Hinrunde als Interims-Coaches

zurückgekehrt, werden ihre Rolle aber nur bis zum Ende der aktuellen Saison ausfüllen. Jürgen Lienhard hat sich bereits als Trainer des FV Zell-Weierbach, SC Sand und SV Diersburg einen Namen gemacht. Seine Spieler-Karriere hat er zu einem Großteil beim VfR Elgersweier verbracht und kann auch auf Erfahrung aus der Landesliga zurückgreifen. Unter seiner Ägide möchte der SVN sich nun die kommenden Jahre in der Kreisliga A etablieren.

Noch nicht besetzt ist der Posten des Co-Trainers, hier läuft aktuell noch die Suche. Positiv stimmt den SV Nesselried weiterhin, dass alle Spieler des aktuellen Kaders für die kommende Saison bereits verlängert haben. Mit Simon-Peter Klose kehrt zudem schon zur Rückrunde ein alter Bekannter in die Mannschaft zurück.

SV Nesselried startet Vorbereitung

Unser SV Nesselried ist am vergangenen Wochenende in die Winter-Vorbereitung gestartet. Mit einem intensiven Programm, das auch diesmal wieder ein Trainingslager beinhaltet, will man sich auf eine herausfordernde Rückrunde vorbereiten. Am Ende soll schließlich der Klassenerhalt stehen.

Folgende Testspiele stehen auf dem Programm:

Sa., 04.02., 15.30 Uhr:

SVN - SV Oberkirch

Do., 16.02., 19.00 Uhr:

FV Rammersweier - SVN

Sa., 25.02., 15.30 Uhr:

SVN - VfR Willstätt

Mi., 01.03., 19.00 Uhr:

SV Lautenbach - SVN

Sa., 04.03., 15.30 Uhr:

SVN - SV Appenweier

Bitte beachtet, dass sich Zeiten und Daten während der Vorbereitung spontan ändern können. Alle Angaben sind daher ohne Gewähr!

Feuerwehr Nesselried - Altersabteilung -

Unser nächstes Treffen findet am Freitag, 03. Februar 2023 um 18 Uhr im Schulungsraum statt. Sollte jemand diesen Termin nicht wahrnehmen können, bitte ich um eine kurze telefonische Nachricht. TelNr: 2213
Euer Obmann

Senioren Nesselried

Ihr Litt,es isch mol widder so witt, es isch scho widder Famentszit. Un wil des auch die Aldi gern mache, wellemer im Pfarrheim widder so richtig lache. De Musiker wird Eich zum Schunkle und Singe bringe, au die Augustle sin guader Dinge.

Am Mittwoch, de 8. Februar um 14:14 Uhr isch es so witt, kumme närrisch verkleidet, Ihr liebe Litt.

Un wer ebbis zu singe oder zu sage het, der derf nadirlich au in die Bütt. Mir freie uns, wenn Ihr kumme däde, un sage es widder: die Aldi kinne au närrisch läbe.

D' Leimedrepleri

In Höhe von:

- Schulstraße / Einmündung Mühlweg
- Meerrettichdorfstraße / Einmündung Schulstraße
- Hauptstraße / Einmündung Waldstraße/Mattenstraße
- Hauptstraße / Einmündung Vogesenstraße
- Kapellengasse und rund ums Bürgerzentrum
- sowie an allen weiteren in die Umzugsstrecke einmündenden Straßen

Des Weiteren ist die Kapellengasse bis Freitag, 17.02.2023, 01:00 Uhr ab Einmündung Kapellengasse / Hauptstraße und Einmündung Kapellengasse / Winkelstraße für den Durchgansverkehr voll gesperrt.

Ortsverwaltung Urloffen

Vereinsmitteilungen



Kameradschafts- & Heimatbund 1858 e.V. Urloffen

Am kommenden Sonntag 5.2. findet ab 10 Uhr unser Monatsstammtisch im Vereinsheim statt. Wir würden uns freuen viele unserer Mitglieder dazu begrüßen zu dürfen um in gemütlicher Runde über dies und das zu plaudern. Kameradschafts- & Heimatbund e.V. Urloffen



Zunft der Stongebach-Hopser vom Meerrettichdorf Urloffen e.V.

Nach dem Wochenende ist vor dem Wochenende und wir sind wieder unterwegs. An folgenden Terminen könnt ihr uns sehen:

Freitag:
Narrenbaumstellen der Pfannenschleckerzunft Rheinbischofsheim

Samstag:
Nachtumzug der Reichsstetthexa Rottweil e.V.

Sonntag:
Reblandtreffen der Wildsaue vum Klingelberg Durbach e.V.

Urloffen

Aus dem Rathaus



Ortschaftsratsitzung Urloffen

Zu der am
Mittwoch, 08. Februar 2023 um 19:00 Uhr
im Saal des Bürgerzentrums Urloffen
stattfindenden

öffentlichen Ortschaftsratsitzung

lade ich Sie hiermit recht herzlich ein.

T A G E S O R D N U N G

TOP 1

Bauangelegenheiten

Bauantrag zum Abbruch von Schuppen und Errichtung eines barrierefreien Einfamilienwohnhauses mit Garagen und Technikraumanbau
Flst.Nr. 742/1, Hauptstraße 169a, 77767 Appenweier, OT Urloffen

hier: Entscheidung über das gemeindliche Einvernehmen

TOP 2

Wehranlage über Stangenbach im Gewann Stöckert

hier: Anfrage durch das Regierungspräsidium zum Rückbau der Wehranlage

TOP 3

Offenlage der Niederschrift 01/2023 ö

TOP 4

Bekanntgaben

TOP 5

Fragestunde für Bürger und Einwohner

Pamela Otteni-Hertwig
Ortsvorsteherin

Verkehrsbeeinträchtigungen auf Grund des Hemdglunker-Umzuges

Wir machen darauf aufmerksam, dass es am Schmutzigen Donnerstag, 16. Februar 2023 in der Zeit von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr in der Schulstraße, Hauptstraße und Meerrettichdorfstraße auf Grund von Narrentreiben zu Verkehrsbeeinträchtigungen kommen kann.

Und nicht vergessen!

Macht mit bei unserer Bettelroute und meldet unter sbh-urloffen@web.de oder 0162-1055538 (Joel) eine Station für die Kinder an.

Wir wünschen allen Narren ein schönes und Buntes Wochenende

eure Hopser und Lichtlein

Treffen der Oldtimerfreunde Urloffen im Gasthaus Chevalier

Die Oldtimerfreunde treffen sich am Mittwoch, 08.02.2023 um 19:00 Uhr im Gasthaus Chevalier in Urloffen. Gäste sind herzlich willkommen.

Urloffener Frauenkreis lädt ein:

Rund um den Feldsalat.

Am Mittwoch 8. Febr. 2023 laden wir euch zu einer kleinen Besichtigung beim Obsthof Zink in Renchen ein. Es geht um das Thema Feldsalat, vom Anbau bis zum schüsselfertigen Salat. Viele Schritte sind nötig, welche wir erklärt bekommen. Wir treffen uns um 13.45 Uhr am Friedhofsparkplatz in Urloffen, damit wir Fahrgemeinschaften bilden können. Eine telefonische Anmeldung unter der Telefon Nr 59558 (Elvira Knosp) wird erwünscht.

ASV Urloffen

Erfolgreiches Ringerwochenende für den ASV Urloffen

Bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften der Junioren konnte **Daniel Fischer** (92 kg Freistil) vom ASV Urloffen den Meistertitel erkämpfen. Gewohnt souverän gelang es ihm, dem ebenfalls bundesligaerfahrenen Ringer Lenny Spiegel von der RKG Freiburg 2000 die Grenzen aufzuzeigen. Nach zwei Siegen konnte sich Daniel als BW-Meister von seinen Trainingskollegen, den Trainern und der Vorstandschaft feiern lassen.

Einen umfangreichen „Arbeitstag“ hatte **David Kiefer** (61 kg Freistil) zu bewältigen. Eindrucksvoll demonstrierte David seine Stärke. In vier Kämpfen ging er jeweils als Sieger durch technische Überlegenheit von der Matte. Im abschließenden Finalkampf gegen Ahemt Kabal von der SG Weilimdorf musste er allerdings dem anstrengenden Kampftag Tribut zollen, und seinem Gegner den Sieg überlassen. Nach einem Moment der Enttäuschung konnte sich David zusammen mit dem ASV Urloffen dann über den verdienten Vizemeistertitel freuen.

Ebenfalls an den Start gingen **Fabian König** (61 kg Freistil) und **Max Brenn** (70 kg Freistil). Beide Nachwuchstalente konnten sich leider nicht platzieren.

An diesem Wochenende wird **Katharina Huber** bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften der weiblichen Jugend in Weingarten starten. Wir wünschen Katharina eine gute Auslosung und eine gute Platzierung.

Am Sonntag folgten die südbadischen Mannschaftsmeisterschaften der Schüler und der Jugend. Für beide Wettbewerbe meldete der ASV Urloffen eine Mannschaft an. Im Kalender der Jugendabteilung des ASV Urloffen gehören die Mannschaftsmeisterschaften traditionell zu Pflichtprogramm, gehören diese doch zu den wesentlichen Bausteinen unseres sportlichen Entwicklungskonzeptes, sowohl für den Einzelsportler als auch für das Ringen als Mannschaftssport.

Unsere **Schülermannschaft**, welche vorwiegend mit Jugendlichen der jüngeren Jahrgänge besetzt war, gehörte am Sonntag sicherlich nicht zum erweiterten Favoritenkreis. Vor allem auch, weil man zwei Gewichtsklassen nicht besetzen konnte. Aus dieser Position gelang bereits im ersten Kampf eine Überraschung, konnte doch der favorisierte Gegner aus Freiburg (ASV 1885 Freiburg) besiegt werden. Danach mussten Niederlagen gegen den späteren Meister TuS Adelhausen, den zweitplatzierten RG Freiburg 2000 und gegen den dritten des Turniers RG Lahr akzeptiert werden.

Mit einem **vierten Platz** konnte die Schülermannschaft die Erwartungen der sportlichen Leitung mehr als erfüllen. Für die Schülermannschaft gingen folgende Ringer an den Start:

Joannis Maximos, Levin Schlegel, Tim Huber, Leander Irslinger, Arun Zettwoch, Mathieu Garnier. Lars Hiebsch und Vitalij Rosenberger.

Unsere **Jugendmannschaft** gehört gegenwärtig sicherlich zu den stärksten Mannschaften in Südbaden und auch in Deutschland. Als amtierender Deutscher Jugendmannschaftsmeister waren die Erwartungen bei den südbadischen Meisterschaften sicherlich hoch. Diesen Erwartungen wurden unsere Jugendringer mehr als gerecht. Auf Grund anderer nationaler sportlicher Maßnahmen mussten die Trainer auf Justin Federer, Abdul Umkhadjiev, Aram Shiko und Mohammad Umkhadjiev verzichten, die allesamt zu den Siegringern der Jugendmannschaft zählen.

Eindrucksvoll demonstrierte die aufgestellte Jugendmannschaft ihre Stärke. Mit deutlichen Siegen gegen die RKG Freiburg 2000, Eiche Radolfzell und der RG Hausenzell konnte die Jugendmannschaft des ASV Urloffen den **südbadischen Mannschaftsmeistertitel** der Jugend 2023 erkämpfen.

Für die Jugendmannschaft gingen folgende Ringer an den Start:

Florian Ludwig, Arne Zettwoch, Timo Sauer, Leon Schmidt, Jan Hiebsch, David Kiefer, Mario Kiefer, Max Brenn.

Deutsche Mannschaftsmeisterschaften als Live-Stream in Urloffen

ASV Urloffen bietet am Samstag, 04.02. den Live-Stream des Finalkampfes in der ASV-Halle – Einlass ab 18:00 Uhr Seine Fans und ringkampfbegeisterten Bürger aus der Gesamtgemeinde Appenweiler möchte der ASV Urloffen am Samstag, 04.02.2023 in die ASV-Halle einladen.

Die technische Abteilung hat im neu geschaffenen Vereinsraum die Live-Übertragung des 1. Finalkampfes der Deutschen Mannschaftsmeisterschaften zwischen dem ASV Mainz und dem ASV Schorndorf vorbereitet.

Natürlich wird auch für das leibliche Wohl gesorgt sein.

Wir freuen uns auf euren Besuch

ASV Urloffen

+++ News FV Urloffen +++

Während unsere Jugendmannschaften erfolgreich bei Hallenturnieren im Einsatz sind, starten die Seniorenmannschaften am Montag, den 30.01.2023 wieder mit der Vorbereitung auf die Rückrunde. In der Winterpause wurden bereits die Weichen für die neue Spielzeit gestellt. So verlängerte die sportliche Führung mit Trainer Tobias Meister für die Saison 2023/2024. Auch ein Großteil der Mannschaft hat bereits die Zusage für die nächste Runde gegeben. Ziel in der Rückrunde ist es die Spitzenposition beizubehalten.

Folgende Trainingsspiele stehen in der Wintervorbereitung auf dem Programm:

Sa. 04.02.2023, 14:00 Uhr, SV Oberachern 2-FV Urloffen

Sa. 11.02.2023, 14:00 Uhr, FC Rheing. Lichtenau - FV Ur-

laffen

Fr. 17.02.2023, 19:00 Uhr, FSV Kappelrodeck-Waldulm - FV Urloffen

Sa. 25.02.2023, 15:00 Uhr, SG Freistett - FV Urloffen

Bitte beachten Sie dass es in der Vorbereitungsphase zu kurzfristigen Termin- und Spielverlegungen kommen kann.

Rückrundenauftakt

So. 12.03.2023, 15:00 Uhr, SV Ödsbach - FV Urloffen

Der FV Urloffen freut sich auch Ihre Unterstützung.

Vorstandschafft FV Urloffen 1946 e.V.

Aschermittwoch, 22.02.23

Heringssessen im Narrenkeller

Dieses Jahr lädt der Narrenverein Zimmeria-Hornussia wieder zum beliebten Heringssessen ein, am Aschermittwoch im Narrenkeller. Beginn 18 Uhr, Teilnahme nur mit Anmeldung. Anmeldung möglich über wirtschaft@zimmeria-hornussia.de oder über Tel.: 07805 / 18 02 (Anrufbeantworter) – Schnell anmelden, die Plätze sind begrenzt!

Wir freuen uns, Euch begrüßen zu dürfen!

Zimmeria-Hornussia 1960 e.V.

Urloffen

Gemeindereferentin Rebekka Bruder

07805/ 9184-23 / bruder@appenweiler-durbach.de

Öffnungszeiten der Pfarrämter:

| | | |
|-------------------|-------------|-------------------|
| Montag: | Durbach | 9:30 – 12:00 Uhr |
| | Urloffen | 10:00 – 11:30 Uhr |
| Dienstag | Durbach | 9:30 – 12:00 Uhr |
| | Appenweiler | 10:30 – 12:00 Uhr |
| Mittwoch | Urloffen | 16:00 – 18:00 Uhr |
| | Appenweiler | 16:00 – 18:00 Uhr |
| Donnerstag | Durbach | 9:30 – 12:00 Uhr |
| | | 15:00 – 18:00 Uhr |
| Freitag | Urloffen | 10:00 – 11:30 Uhr |
| | Appenweiler | 10:30 – 12:00 Uhr |
| | Appenweiler | 10:30 – 12:00 Uhr |

Unsere Pfarrämter und Mitarbeiterinnen:

Kath. Pfarramt St. Michael

Am Kirchplatz 13, 77767 Appenweiler

Tanja Guzik und Susanne Martin

07805 / 9184-0 / Fax 07805/ 9184-29

Pfarramt.appenweiler@appenweiler-durbach.de

Kath. Pfarramt St. Heinrich

Kirchplatz 7, 77770 Durbach

Beate Noll

0781 / 41366 / Fax 0781-948 05 41

pfarramt.durbach@appenweiler-durbach.de

Kath. Pfarramt St. Martin

Winkelstr. 37, 77767 Appenweiler - Urloffen

Eva-Maria Hertwig

07805- 91 05 70 / Fax 07805-91 05 71

pfarramt.urloffen@appenweiler-durbach.de

Unsere Bankverbindung:

Röm. Kath. Kirchengemeinde

Appenweiler-Durbach

Sparkasse Offenburg – Ortenau

IBAN: DE12 6645 0050 0000 0123 60

BIC: SOLADES1OFG

Telefon Seelsorge

Wenn Sie sich etwas von der Seele reden wollen.

Gebührenfrei Tel.: 0800/ 1110111 oder 0800/ 1110222

ALLGEMEINE NACHRICHTEN FÜR DIE PFARRGEMEINDEN

Newsletter löst Magazin „Hand in Hand“ ab



Newsletter der
Kirchengemeinde
Appenweiler - Durbach

Anstelle des bisherigen Magazins „Hand in Hand“ möchten wir zukünftig einen Newsletter versenden. Bisher erschien das Magazin einmal im Jahr. In Zukunft möchten wir Sie öfter und möglichst zeitnah informieren. Wie

schon mit dem Magazin beabsichtigt, sollen nun in dieser Form Berichte, Informationen und Termine aus allen fünf Pfarrgemeinden geteilt werden. Darüber hinaus finden auch Themen der gesamten Seelsorgeeinheit ihren Platz. Einige Exemplare des Newsletters werden in den Kirchen in Papierform ausgelegt. Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Auf unserer Homepage finden Sie auf der Startseite eine Nachricht, um den Newsletter kostenfrei zu beziehen. Der erste Newsletter wird im Februar 2023 zu dem Thema: „Frieden und Gerechtigkeit“ erscheinen.



Agape – Kirche

Bahnhofstraße 59, Appenweiler

Mail: info@agape-kirche.de

Telefon: 07802/703819

Freitag, 18:00 Uhr Royal Ranger Stammtreff

Samstag, 18:00 Uhr Jugendgottesdienst

Sonntag, 10:00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst,

Livestream über YouTube

Wir freuen uns auf DICH!

Weitere Infos agape-kirche.de



UNSER SEELSORGETEAM

Pfarrer Thomas Dempfle

Am Kirchplatz 13a, 77767 Appenweiler

07805/9184-11 /dempfle@appenweiler-durbach.de

Pastoralreferent Stephan Thüsing

07805/9184-25 / thuesing@appenweiler-durbach.de

Gemeindereferentin Corina Schadt

07805/9184-22 / schadt@appenweiler-durbach.de

Ergebnis Sternsingeraktion 2023

Stolz und glücklich sehen die Sternsinger unserer Seelsorgeeinheit Appenweier-Durbach auf der Collage 2023 aus und dazu hatten sie auch allen Grund. Denn das ist das Ergebnis ihrer großartigen Aktion:

22.442 Euro kamen bei der Sammlung in unserer Seelsorgeeinheit zusammen, mit denen benachteiligte Kinder in aller Welt unterstützt werden.

In diesem Jahr stand die Aktion unter dem Motto: „Kinder stärken – Kinder schützen in Indonesien und weltweit!“ Allen Menschen, die auf irgendeine Weise beim Dreikönigsingen 2023 mitgeholfen haben, sagen wir ein herzliches Dankeschön. Einen besonderen Dank gilt allen Sternsängern und den Vorbereitungsteams:

in A: Team um Frau Stoll, Frau Mans und Frau Latzke
in D: Team um Frau Müller und Frau Werner
in E: Team um Frau Kuderer mit dem Gemeindeteam
in N: Team um Frau Sauer und Frau Berres
in U: Team um Frau Krauß



Sternsingeraktion 2023

FIRMUNG 2023

In diesem Jahr feiern wir voraussichtlich am 10., 11. oder 12. November in unserer Seelsorgeeinheit die Firmung. Dazu sind alle Jugendlichen eingeladen, die in der Zeitspanne vom 01.10.2007 bis zum 30.09.2009 geboren oder älter sind und in der katholischen Kirche die Taufe empfangen haben oder dies noch möchten.

Die Jugendlichen erhalten im März einen Brief mit der Einladung zur Firmvorbereitung und den ersten Terminen. Sollten Sie keinen Brief erhalten, wenden Sie sich bitte an eines unserer Pfarrbüros.

Firmvorbereitung will die Jugendlichen auf ihrem Weg zu selbstverantwortlichen und selbstständigen jungen Menschen begleiten und das in einem Umfeld, indem sie sich ausprobieren und austesten können. Im Mittelpunkt der Vorbereitung stehen kreative und erlebnisorientierte Workshops und Jugendgottesdienste, die sich an den zentralen Themen unseres Glaubens orientieren.

Haben Sie Lust sich in die Gestaltung der Firmvorbereitung, einzubringen? Sie mit Ihren Ideen zu gestalten? Ent-

weder bei der Planung und Durchführung eines oder mehrerer Workshops, der Jugendgottesdienste oder mit eigenen Ideen? Dann melden Sie sich gerne bei:

Rebekka Bruder, Gemeindeferentin

Tel: 07805-918423

Handy: 0157-79457715

Threema-ID: R8B2T5RJ

Mail: bruder@appenweier-durbach.de

UMSETZUNG DER ENERGIESPARMASSNAHMEN

Liebe Gemeinde!

Liebe GottesdienstbesucherInnen!

Nachdem das neue Jahr begonnen hat, wollen wir die im Pfarrgemeinderat gefassten Beschlüsse zur Energieeinsparung umsetzen. Ich bitte Sie, die Gottesdienstordnung in besonderer Weise zu beachten: Unsere Werktagsgottesdienste finden bis zum Palmsonntag im 14-tägigen Rhythmus statt; in Urloffen am Werktag in der Kapelle des Pflegeheimes; der Schülergottesdienst in Appenweier wird im Pfarrhof (Am Kirchplatz 13) gefeiert. In diesen Wochen gelten natürlich auch weiterhin die reduzierten Heiztemperaturen in unseren Kirchen. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Pfarrer Thomas Dempfle

SOFIE – ZWISCHEN AUFBRUCH UND ANPASSUNG VORTRAG / LESUNG MIT DR. W. GALL

Der ehemalige Archiv- und Museumsleiter Wolfgang M. Gall stieß in einer alten Kommode auf den schriftlichen Nachlass seiner Offenburger Großmutter Sofie Wildpreth geb. Uhl (1894–1985). Über seine Entdeckungen schrieb er ein Buch und wird am **Mittwoch, 15. Februar um 19 Uhr**, einen Vortrag halten im Bildungszentrum Offenburg, Fide-lissaal unter der Kirche, Straßburger Str. 39.

Wolfgang M. Gall zeigt die neuen Freiheiten und verblüffenden Chancen einer jungen katholischen Frau in der damaligen Zeit, jedoch auch die Grenzen und Einschränkungen ihrer Handlungsspielräume.

Abendkasse: 5 Euro

Anmeldung bitte bis zum 12.02. und weitere Informationen unter 0781 925040,

www.bildungszentrum-offenburg.de; info@bildungszentrum-offenburg.de

FASTENBRIEF 2023

Gott will mein Leben verändern

Aber: Wohin denn bitte?

Die Fastenzeit will immer auch eine Zeit der Umkehr sein. Klassischerweise galten die so genannten Kardinaltugenden als Lebensorientierung. Tugenden scheinen jedoch außer Mode geraten. Doch sie können modern gedeutet noch heute Richtschnur für das Handeln sein.

Wenn Sie wollen, bekommen Sie jede Woche von uns einen Brief zugeschickt mit Impulsen zu den Tugenden allgemein und zu jeweils einer der 7 Kardinaltugenden, zum Nachdenken, Meditieren, Hinterfragen, sich Vorbereiten auf Ostern.

Möchten Sie die Fastenzeit auf diese Weise nutzen?

7 Wochen Gott suchen

7 Wochen dem Glauben begegnen

Und am Ende steht das Leben

Ja, ich möchte gerne in der Fastenzeit Post bekommen:

Name _____

Anschrift _____

Bitte diesen Abschnitt (**mit 5 Euro**) senden an: Dekanatsbüro Offenburg-Kinzigtal, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg

DIENSTAG, 7.2.

- 7.40 N Schüलगottesdienst
18.30 D Gebetsstunde für geistliche Berufe (Pfarrzentrum)

DONNERSTAG, 9.2.

- 7.45 U Schüलगottesdienst
7.55 D Schüलगottesdienst
18.00 D Rosenkranzgebet
18.30 D **MESSFEIER** im Gedenken an Karl Schirrmann (Requiem) / Theresia Bruder (Jahrtag), Kapelleck / Albert Bruder

FREITAG, 10.2. Hl. Scholastika

- 10.30 N **MESSFEIER**, Dankgottesdienst zur Goldenen Hochzeit von Waltraud & Albert Lott
18.30 St Wortgottesdienst

SAMSTAG, 11.2. Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes

- 11.00 A Tauffeier Lina Wiedemer
18.30 D **MESSFEIER** am Vorabend im Gedenken allen Angehörigen und Verstorbenen der Familie Wörner, Wiedergrün

SONNTAG, 12.2. 6. Sonntag im Jahreskreis

- L1: Sir 15,15-20(16-21)L2: 1 Kor 2,6-10 / Ev: Mt 5,20-22a.27-28.33-34a.37 od. Mt 5,17-37
9.00 E **MESSFEIER**
10.30 U **MESSFEIER**
11.45 U Tauffeier Nils Pepe Huschle
14.00 N Rosenkranzgebet

MESSEN IN DIE MISSION AUS DER KATH. KIRCHENGEMEINDE APPENWEIER-DURBACH:**1 hl. Messe für:**

Andreas Roth (Jahrtag) und Sr. M. Athanasia / Leopold Vollmer / Karolina und Erwin Bender und Sohn Wolfgang / allen Angehörigen der Familien Bender und Kuderer / zu Ehren der Muttergottes von der immerwährenden Hilfe / Maria und Hermann Gumpp / verstorbene Angehörige / zu Ehren des Hl. Antonius / zu Ehren der Muttergottes von der immerwährenden Hilfe /

2 hl. Messen für:

Christa Boschert / Anton Kirn und Sohn Andreas Kirn und allen verstorbenen Angehörigen / zwei verstorbene Cousinen und ihren Ehemännern / Zäzilia und Georg Bruder / Josef und Zäzilia Geiler / Mathilde Rudolf

3 hl. Messen für:

Verstorbene Angehörige

ZDF - FERNSEHGOTTESDIENST

Am 5. Februar um 9:30 Uhr kath. Gottesdienst aus der Kirche St. Georg in Bensheim
„Licht der Welt“
Im Mittelpunkt des Gottesdienstes stehen die Worte Jesu vom „Salz der Erde“ und dem „Licht der Welt“
(Telefon nach der Übertragung bis 19 Uhr 0700 / 1 14 10 10)



Evangelische Kirchengemeinde Appenweier

Evangelische Kirchengemeinde Appenweier
Bürozeiten: Di. + Fr. 9 - 11 Uhr
Tel.: 07805/97153, Mail: appenweier@kbz.ekiba.de
www.evangelisch-appenweier.de

Veranstaltungen und Gottesdienste in der Kirchengemeinde**Sonntag, 05. Februar 2023**

- 10.30 Uhr Gottesdienst
mit Taufe von Mila Schwab
Lehrvikarin Franziska Clemen
Andreas Rückert (Musik)

Mittwoch, 08. Februar 2023

- 14.45 Uhr 1. Konfirmandengruppe
16.30 Uhr 2. Konfirmandengruppe

Freitag, 10. Februar 2023

- 17.00 Uhr Kindergottesdienst
Thema: Der barmherzige Samariter

Sonntag, 12. Februar 2023

- 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrerin Agnes Gahbler
Leonie Schöner (Musik)

Hinweis auf einen Gottesdienst in den Medien:

ZDF-Fernsehen, Sonntag, 05. Februar 2023, 09.30 Uhr, Katholischer Gottesdienst aus St. Georg, Bensheim mit Pfarrer Heinz-Jürgen Förg zum Thema: „Wertvolles Salz“: Im Mittelpunkt des Gottesdienstes stehen Jesu Worte Jesu vom „Salz der Erde“ und dem „Licht der Welt“. Pfarrer Förg sieht sie als Orientierung für Christen vorbildhaft in der Gesellschaft zu leben. Am Ende der Gottesdienstübertragung wird Pfarrer Förg allen, die über die Medien mitfeiern, den traditionellen Blasiussegen spenden.

Impressum:

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Appenweier**Herausgeber:**

Bürgermeisteramt Appenweier

Verantwortlich i. S. des Presserechts:

Bürgermeister Manuel Tabor,
Ortenauer Straße 13, 77767 Appenweier
gemeinde@appenweier.de

Tel. 07805/9594-14, Fax 07805/9594-44

Bezugspreis Jahresabo: ab 01.01.2023: 23,- Euro.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:**Verlag und private Anzeigen:**

Elke Steinhagen, Geschäftsführerin, ANB Reiff-Verlags-gesellschaft & Cie GmbH, Marleiner Straße 9, 77656 Offenburg, Telefon: 0781 504 1455, Fax: 0781 504 1469
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Ansprechpartner **nur** für **gewerbliche** Anzeigen und Beilagen:

Sabine Höfler, Tel. 0781/504-1451,

Fax 0781/504-1469, sabine.hoefler@reiff.de

*Eine Stimme, die mir vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der mir lieb war, ging.
Was mir bleibt, sind Liebe, Dank und Erinnerungen
an viele schöne Stunden, Tage und Jahre.*

**In Liebe, Dankbarkeit und voller Hochachtung nehmen
wir Abschied von meinem geliebten Ehemann,
unserem Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa**

Heinrich Schütt

* 22. Januar 1934 † 25. Januar 2023



In stiller Trauer: Deine Ehefrau Katharina
Heinrich und Magdalena
Horst und Michaela
Arthur, Sarah und Liam
Alex und Angelina
Sara, Sabrina und Jakob





Anzeigen Privat

Baugrundstück in OG-Windschläg

370 m², EFH, ruhige sonnige Lage Preis: 199.900,- Euro.
Telefon 01 52 / 33 65 81 15

Suche Putzhilfe in Oberkirch Zentrum,
2 mal wöchentlich ca. 2 – 3 Std.
0 78 02 / 9 09 66

Bungalow oder Einfamilienhaus

zum Kaufen gesucht. Wir sind ein Ehepaar aus Appenweier und würden gerne in Appenweier auch Umgebung ein Bungalow oder Einfamilienhaus kaufen. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme unter Tel. Mobil 01704307025

!! Suche 7ar bis 20ar Acker oder Grünland

Suche dringend ein Stück Acker oder Grünland, bevorzugt Grünland in Urloffen oder Umkreis von 5 km zum Kaufen oder eventuell zum Pachten.

Angebote an: Thomas Brügel
Mail: sucheland6@gmail.com
Tel.: 0176 / 62 65 44 18

Wir suchen ab sofort für bis zu 10 Stunden/Woche eine **Integrationskraft/Betreuung** für ein zweijähriges Kind.

Infos unter Tel.: 0157 747 3 88 53 oder
Email: lohstreet@gmx.de



Ärzte

Praxis Dr. Jäger

Facharzt für Allgemeinmedizin
77767 Appenweier, Ortenauer Str. 25

Geschlossen

von Do., 16.02.2023 bis
einschl. Mi., 22.02.2023

Vertretung:

Dr. Lochner ☎ 07805/620 HZV
ab Mo., 20.02.2023

Dr. Romier ☎ 07805/5051 HZV

Nächste Sprechstunde: Do., 23.02.2023



Gastronomie

Jeden Montag
11 bis 17 Uhr



Frische Hähnchen
und Haxen vom Grill
sowie Pommes Frites
zum mitnehmen

Auf dem
Parkplatz
Frischecenter
Decker, Appenweier
Pfirmann Grillwagen

Schwarzwaldgasthof Kreuz

Am Durbach 11 · 77770 Durbach-Ebersweier
Telefon: 07 81 / 4 26 12
www.schwarzwaldgasthof-kreuz.de



Wir machen Urlaub vom
10.02. – 21.02.2023

Ab Aschermittwoch, 22.02.2023, 17 Uhr sind wir wieder für Sie da. Es gibt wieder Fischgerichte und viele andere Leckereien.



Immobilien

Kapitalanleger sucht Mehrfamilienhaus zum kaufen

über Postbank-Immobilien GmbH,
der Makler der Deutschen Bank

Telefon 07223 912 07 15

! Informieren Sie Ihr Umfeld über wichtige Ereignisse.

Nutzen Sie unsere preisgünstigen Familienanzeigen.



07 81 / 504-14 55
oder -14 56



anb.anzeigen@reiff.de



PFLEGEKRÄFTE GESUCHT

– wir stellen ein



Wir wünschen
Ihnen ein
**schönes
Wochenende!**



Wir suchen

Pflegeschulung/-hilfskräfte m/w/d

Altenpflege sowie Gesundheits- und Krankenpflege

Pflege für ALLE  für unseren ambulanten Pflegedienst rund um Offenburg, Durbach und Oberkirch.



Wir bieten:

- Bezahlung nach TVÖD + betriebl. Altersvorsorge
- Smartphone, Jobrad bzw. Option auf Firmenwagen

Details: www.lebenshilfe-offenburg.de/karriere/stellenangebote

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

| | | |
|--------|--|-----------------------------------|
| 10.02. | Gut sehen - besser hören | Anzeigenschluss, 06.02. 12.00 Uhr |
| 10.02. | Im Trauerfall für Sie da | Anzeigenschluss, 06.02. 12.00 Uhr |
| 17.02. | Ihr kompetenter Steuerberater aus der Region | Anzeigenschluss, 13.02. 12.00 Uhr |
| 17.02. | Die Bauprofis | Anzeigenschluss, 13.02. 12.00 Uhr |
| 24.02. | Meine Küche | Anzeigenschluss, 20.02. 12.00 Uhr |
| 24.02. | Reisebüros aus der Region | Anzeigenschluss, 20.02. 12.00 Uhr |

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gern.

Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de



reiff anb.



Weißer Landschaften, Wintersport und Wellness: Den Winter in der Region erleben



Fotoinweis: Dmytro Vetrov, Juice Flair, Fotokvadrat, Rido, Leszek Glasner, FamVeld, aaltair, Kichigin, Yeongski Im, k_samurkas, Nate Hovee, Maryan Melnyk / Shutterstock.com

UND MIT WELCHEM ANGEBOT LOCKEN SIE IHRE KUNDEN HINTER DEM OFEN HERVOR?



reiff anb.

ANB Reiff Verlagsgesellschaft & Cie. GmbH
Fachverlag für Amtliche Nachrichtenblätter

Marlener Straße 9
777656 Offenburg

Telefon 07 81 / 504-14 55
Telefax 07 81 / 504-14 69

E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER DRAN

OHRbits,--

**MIT RADIO HÖREN
GELD VERDIENEN!**



WWW.OHRBITS.DE

HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER DRAN

Die **OHRbits** sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau !

Förderverein für krebskranke Kinder e.V. Freiburg baut neues Elternhaus

Der Förderverein hat sich das Ziel gesetzt alles erdenklich Mögliche zu tun, um krebskranken Kindern und ihren Familien zu helfen. Es ist ein Zusammenspiel vieler Komponenten, die die Heilungschancen eines jeden einzelnen Kindes ausmachen. So muss die Forschung vorangetrieben, die medizinische und personelle Versorgung verbessert werden, vor allem aber müssen Familien, die um das Leben ihres Kindes bangen müssen, aufgefangen und betreut werden. Alle Spenden fließen seit der Vereinsgründung vor 40 Jahren in das Elternhaus des Fördervereins sowie die zahlreichen Vereinsprojekte. Ein besonders gutes Beispiel ist die Übernahme der Kosten für den MRT-Tomographen in der Freiburger Uni-Kinderklinik. Das Gerät kommt allen Kindern, die in Freiburg behandelt werden zugute. Der Marktwert des Gerätes beträgt ca. 1,3 Mio Euro. Prof. Wenz, ärztlicher Direktor der Uniklinik, betonte die Wichtigkeit der strahlenfreien Untersuchung vor allem bei Kindern. Dem Förderverein sei es zu verdanken, dass dies nun weiterhin in der Kinderklinik in Freiburg möglich sei.

Eine Riesenaufgabe ist und bleibt das Elternhaus

In Freiburg entsteht in unmittelbarer Nähe zur neuen Uni-Kinderklinik das größte und modernste Elternhaus in Europa. Seit über 40 Jahren unterstützt der Verein Familien mit krebskranken Kindern. Die Eltern der zum Teil schwerkranken kleinen Patienten kommen vorwiegend aus der Region. Für optimale Pflege und Versorgung sind kurze Wege unverzichtbar. Eine bundesweite Umfrage unter Elternhäusern hat gezeigt, dass Eltern bis zu zehnmal zwischen der Kinderklinik und dem Elternhaus pendeln. Die regelmäßige Nutzung des Elternhauses – und vor allem auch die vielen Angebote für Eltern und Geschwisterkinder – erfolgt jedoch nur, wenn die Unterkunft nicht weiter als max. 500 Meter vom Klinikum entfernt ist. Durch den Neubau der Uni-Kinder-

klinik wurde daher auch der Neubau des Elternhauses nötig.

Pro Jahr verzeichnet der Förderverein derzeit mehr als 19.000 Übernachtungen – insgesamt bisher fast 350.000 Übernachtungen. Das neue Elternhaus mit 45 Zimmern wird ausschließlich aus privaten Spenden finanziert. Insgesamt investiert der Förderverein ca 14 Mio Euro.



Für die Eltern krebskranker Kinder bauen wir ein neues Elternhaus!

Bitte helfen Sie uns dabei – mit Ihrer Spende!

40 Jahre
Förderverein

danke!

- Sparkasse Offenburg/Ortenau | DE61 6645 0050 0006 0848 42 | SOLADES10FG
- Volksbank in der Ortenau | DE43 6649 0000 0050 5588 00 | GENODE610G1
- Volksbank Lahr | DE30 6829 0000 0001 3508 03 | GENODE61LAH

Förderverein für krebskranke Kinder e.V. Freiburg im Breisgau

Mathildenstr. 3 | 79106 Freiburg

Tel. 0761 / 275242 | info@helfen-hilft.de

www.helfen-hilft.de



www.facebook.com/HelfenHilftFreiburg/



www.instagram.com/helfenhilft/

SONDERSEITEN

in den amtlichen Nachrichtenblättern

Inserieren Sie am
17. Februar 2023
auf unseren **Sonderseiten**
mit dem Titel:

Die Bauprofis

Anzeigenschluss:

13. Februar 2023,
12 Uhr

Information & Beratung:

Ihre zuständige
Mediaberaterin oder
07 81 / 504-14 56 –
anb.anzeigen@reiff.de





Stellenmarkt ...



Wir suchen ab sofort für unsere Metzgerei:

Fleischerei- Fachverkäufer (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit
(auch Quereinsteiger)

Wir freuen uns auf Ihre
Bewerbung!

Hauptstr. 19
77704 Oberkirch
Tel: 07802/2493
info@mueller-metzgerei.de
www.mueller-metzgerei.de

Ab sofort gesucht! Zeitungszusteller (m/w/d) in verschiedenen Ortschaften

In der Nacht, von Mo - Sa. bis 6 Uhr

E-Mail: logistik-job@reiff.de
Tel. oder WhatsApp: **01 72 / 74 12 118**

ortenau-klinikum.de



WIR ALLE
SIND

TEAM
PATIENT

BERUFE AM OK: EIN RAD GREIFT INS ANDERE

Wir suchen:

MITARBEITER m/w/d

für die Administrative Patientenaufnahme in der ZNA
Lohn / Teilzeit 50 %

→ www.ortenau.jobs/41040

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
über unser Online-Formular oder per E-Mail
an bewerbung@ortenau-klinikum.de

Ausführliche Infos finden Sie unter:

→ www.stellenangebote-ok.de

Online
informieren
und direkt
bewerben!



ORTENAU2030
ZUKUNFT GESUNDHEIT

Alleine einzigartig. Zusammen unschlagbar.



ORTENAU
KLINIKUM

Seit über 50 Jahren ist das Autohaus Mezger Ihr zuverlässiger und kompetenter Ford Partner in Appenweiler-Urloffen - seit Januar 2016 gemeinsam mit unserer Filiale in Oberkirch.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir **per sofort oder später** einen

professionellen Autoaufbereiter (m/w/d)

in Vollzeit.

Ihre Aufgaben

- Fahrzeuge innen und außen reinigen und polieren
- Koordination der Fahrzeugaufbereitung und -pflege innerhalb unseres Aufbereitungsstandorts in Urloffen
- Fahrzeugbeschriftung mit Folien

Ihr Profil

- Belastbarkeit sowie ein hohes Maß an Eigeninitiative
- Führerschein + Pkw
- koordinierte, strukturierte und selbständige Arbeitsweise
- erste Erfahrungen als Fahrzeugaufbereiter sind ein Plus, aber kein Muss

Wir bieten Ihnen

- einen langfristigen Arbeitsplatz mit Perspektive
- praxisorientierte Weiterbildungsmöglichkeiten
- Arbeitskleidung und ein modern eingerichtetes Arbeitsumfeld
- angenehmes Betriebsklima
- leistungsgerechte Vergütung

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Bitte sende diese per Mail an unsere Personalabteilung: doris.wirth@autohaus-mezger.de.



... weil unser Service stimmt!

Autohaus Mezger GmbH
77767 Appenweiler-Urloffen
Hanauer Str. 2 • Tel. 0 78 05 / 99 67 60
77704 Oberkirch
Gewerbestr. 2 • Tel. 0 78 02 / 93 53 0
www.autohaus-mezger.de





Stellenmarkt

Ab sofort gesucht!

Zusteller (m/w/d) für Nachrichtenblätter in Ihrem Wohnort

Zustellung am Freitag bis 17 Uhr

E-Mail: logistik-job@reiff.de

Tel. oder WhatsApp: **01 72 / 74 12 118**

Zusteller (ab 13 Jahre, m/w/d) für die Verteilung von fertigen Prospektsets in **Appenweier, Urloffen und Nesselried** gesucht.

Bewerbung bitte per Mail (Alter + Tel. angeben) an:
bewerbung@pf-direktwerbung.net oder Telefon 0 78 22 / 44 62-0

Wir suchen

Mitarbeiter (m/w/d) Reinigungskraft



HAUSARZTZENTRUM
Urloffen | Durbach | Appenweier

Hausarztzentrum Dr. Reiche
Hauptstr. 179 · 77767 Appenweier-Urloffen
Tel. 07805 / 916580

BRUDER

PRÄZISION NEU DEFINIEREN



ZUR VERSTÄRKUNG UNSERES TEAMS SUCHEN WIR EINEN

+ Technischen Einkäufer (m/w/d)

IHRE AUFGABEN BEI UNS:

- // Verantwortung für den strategischen und operativen Einkauf von Rohmaterial, Zerspanungsteilen, Fremdleistungen (Oberflächenbehandlung, Spezialprozesse), Betriebsmitteln sowie Hilfs- und Betriebsstoffen
- // Bestellabwicklung und Terminpflege in enger Zusammenarbeit mit der Arbeitsvorbereitung und der Fertigung
- // Vorbereiten, Führen und Nachbereiten von Einkaufsverhandlungen

IHR PROFIL:

- // Idealerweise eine technische Ausbildung mit einer Weiterbildung zum Betriebswirt
- // Erfahrung im technischen Einkauf
- // Ausgeprägte analytische sowie kommunikative Fähigkeiten

DAS BIETEN WIR:

- // Reichlich Gestaltungsmöglichkeiten in einem familiengeführten Unternehmen
- // Einen interessanten und abwechslungsreichen Arbeitsplatz in einem modernen Büro
- // Einen sicheren Arbeitsplatz und leistungsgerechte Bezahlung

Sie erreichen uns unter **+49 7804 975512** oder unter karriere@bruder-gmbh.de. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Frank H. Bruder GmbH—Neuensteiner Str. 5—77728 Oppenau—www.bruder-gmbh.de

WIR SUCHEN DICH!

Fasnachts REPORTER

Du gehst zu den Fasnachtsveranstaltungen in der Region?
Dann beweis es uns!



**WERDE FASNACHTSREPORTER UND
ERHALTE PRO VERÖFFENTLICHTEM VIDEO**

EIN 4ER RIEGEL S'NARRENFLÄSCHLE

Aus der Ortenau – für die Ortenau | Natürlich. Frisch. Heimat.

Zudem gibt es für alle, die **mehr als 5 Beiträge** einreichen, einen **Brauereirundgang** mit anschließender **Verkostung**.



Halte die besten
Szenen fest



Sende uns
dein Video



Kassiere deine
Belohnung

Anmeldung und weitere Infos: redaktion@miba.tv

PRÄSENTIERT VON

Mittelbadische-Presse **TV**



HITRADIO **OHR**

Studenten-Abo digital

für nur 18,90 € / Monat

Mehr wissen als andere

Monatlich
kündbar!



Das E-Paper für junge Leser in der Ausbildung

- ✓ Jeden Tag (Mo. – Sa.) die digitale Zeitung
- ✓ Zugriff auf alle 5 Lokalausgaben
- ✓ Alle Artikel auf bo.de
- ✓ Keine Mindestlaufzeit, monatlich kündbar

Bitte beachten Sie:

Senden Sie uns bitte innerhalb von 14 Tagen eine aktuelle Ausbildungsbescheinigung zu per E-Mail an: leserservice@reiff.de oder per Post an: Reiff Verlag GmbH & Co. KG, Mittelbadische Presse, Leserservice, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg.

Dieses Angebot gilt nur, sofern mit der Neubestellung keine Abo-Kündigung gekoppelt ist. Die Unterbrechung oder Verrechnung eines bestehenden Abonnements ist nicht möglich. Eine Kündigung des Abonnements kann schriftlich bis zum 15. des laufenden Monats auf den Monatsersten erfolgen.



Stellenmarkt ...

Wir suchen zum 1. Mai 2023:

- **Mitarbeiter/innen (m/w/d) für den Kassendienst (in Teilzeit)**
sowie
- **Rettungsschwimmer/innen (m/w/d).**

OBERKIRCH
Große Kreisstadt in der Ortenau

- Die vollständigen Stellenausschreibungen finden Sie im Internet unter: www.oberkirch.de/stellenangebote
- Bewerben Sie sich jetzt über unser Online-Portal – spätestens bis zum 12. Februar 2023 unter Angabe der Kennziffern 6/2023 bzw. 7/2023.
- Für fachliche Fragen steht Ihnen Herr Schwimmmeister Stäbler unter Tel.: 07802 9159313 gerne zur Verfügung.

Schlägt dein Herz auch für **Holz**?

**Wir suchen dich als
CNC-Maschinenführer (m/w/d)**

Wir bieten dir:

- Moderne Hundegger Maschinen
- Monatlicher Tankgutschein (40€)
- Bezahlte Fort-/Weiterbildungsmöglichkeiten
- Job-Rad
- Überdurchschnittliches Gehalt
- Ergonomische Arbeitsplätze

Du fühlst dich angesprochen? Dann bewirb dich jetzt unter: www.sbselemente.de

77948 Friesenheim
Mail: info@sbselemente.de
Tel.: +49 7821 588 20 – 0



Holz. Ganz in seinem Element

Schuhreparaturen!

Adresse: 77767 Appenweier, Mittelfeld 8
Tel. 07805/9124176

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 9:00 – 12:00 Uhr
und 14:00 – 18:00 Uhr
Samstag 09:00 – 13:00 Uhr



VORWERK Alles für Ihren Kobold-Staubsauger

Original-Filtertüten, Kobosan, Ersatzteile und Zubehör
INFO über aktuelle Angebote und Testgeräte!

Nutzen Sie den kostenlosen, jährlichen Kundenservice
Rufen Sie mich an:

Norbert Widler 07841/6673892

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

DER HAARFREI-LASER
hautfürsorge-zentrum.de

Für Hobbyheimwerker und Bauherren. REJSEK METALLBEARBEITUNG - BLECHNEREI

Wir bieten Blechzuschnitt und
Kantbleche nach Maß an. Blechstärke
von 0,7 mm bis 6 mm.
Aluminium. Stahl. Verz. Stahl. Edelstahl.
Kupfer. Titanzink. Kanten und Zuschnitt
bis 6 m.

Bestellen und Kontakt:
Telefon: 07843 995 12 23
Fax: 07843 849 86 20
Email: mail@rejsek.de
Abholung: Hornisgründestr. 3, 77871 Renchen.
Täglich 7.00 - 16.00 Uhr,
Samstag bis 12.00 Uhr.
Weitere Informationen über uns
www.rejsek.de



Mobil: 0160 93893344
www.forst-schmider.de

FORSTBETRIEB Schmider

- Baumfällarbeiten/-schneidearbeiten
- Kranfällungen • Kranarbeiten
- Heckenschnitt • Rodungsarbeiten

Achtung Zahngold!
Zahle 60 € pro Zahn.
Komme gleich – zahle bar.
Zahle Höchstpreis!

Kaufe auch Zahnbrücken,
versilbertes Besteck, Zinn- u.
Kupfergeschirr, Goldschmuck,
Modeschmuck, Armbanduhren,
Pelze und Teppiche

L. Mettbach
Tel. 01573/4282237 od.
0761/46468



Diesen Sonntag
SCHAUSONNTAG
von 14 – 16 Uhr (keine Beratung & Verkauf)

- Fenster
- Haustüren
- Markisen
- Rollläden
- Dachfenster
- Insektenschutz
- Einbruchschutz
- Reparaturservice
- NEU Zimmertüren

Eigene Monteure
Montage zum Festpreis
Große Fachausstellung
An der B33 hinter der Aral-Tankstelle
Berghauptener Str. 21 · 77723 Gengenbach
Tel. (0 78 03) 96 69-0 · www.kinzigtalerfenster.de
E-Mail: info@kinzigtalerfenster.de



Sie möchten lieber aalglatt als runzelig?
Dann den **BÜGELSERVICE** von Cleanix nutzen!!!

Wir holen Ihre Wäsche, bügeln und bringen Sie Ihnen
im Anschluss wieder nach Hause!

Interesse: 0781-93 22 33 26

Für Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung.

Hauptstr. 69, 77652 Offenburg,
lips@cleanix-reinigung.de

Ihr Weg zur Badsanierung und Heizungsmodernisierung!



Solar · Heizung · Sanitär · Blechnerei

G Erlacher Straße 60
m 77871 Renchen-Erlach
b Telefon 07843/948 60
H www.springmann-gmbh.de

Ein schönes Bad ist ein Stück Lebensqualität

Mit einer Komplettbadsanierung
aus einer Hand, helfen wir Ihnen
Ihr Traum-Bad zu verwirklichen

Richte deinen Blick
auf das Ziel, dann
fürchtest du die
Hindernisse nicht



Nasse Wände? Feuchter Keller?

Ihr Sanierungsexperte für die Beseitigung von
Feuchte- und Schimmelschäden an Gebäuden

Abdichtungstechnik Joachim Hug
Alte Landstraße 40, 77749 Hohberg
☎ 07808 - 91 46 30 oder 0781 - 1 31 95 27
www.isotec.de/hug



Wir stellen ein:
Bauhandwerker (m/w/d)
aus Leidenschaft.
Komm zu uns ins Team!
hug@isotec.de

ISO TEC
Wir machen Ihr Haus trocken

■ HEIZUNG ■ BLECHNEREI ■ SANITÄRTECHNIK ■ SOLARTECHNIK

Qualitätsarbeit vom Fachbetrieb Beratung – Planung – Ausführung



Ihr Ansprechpartner vor Ort: Dipl.-Ing. (FH) Patric Krauss
Sanitärtechnik KRAUSS · Am Kirchplatz 2-3 · 77767 Appenweier
Tel. (0 78 05) 34 85 · Fax (0 78 05) 56 51 · info@krauss-sanitec.de